

supatrüfö⁺▶

das magazin im salzkammergut



2021/2



supatrüfö.at



INSTALLATIONEN SIND UNSERE KUNST

FÜR DIESE QUALITÄT STEHE ICH

ANDREAS ALOIS MAAK

Gas, Wasser, Zentralheizungsbaumeister der Oberstufe



WIR FEIERN 6.554 HAUSHALTE, DIE
WIR IM WINTER TÄGLICH WÄRMEN.

WIR DANKEN 123 MITARBEITERN FÜR
IHRE GELEISTETE ARBEIT.

WIR HABEN 56 LEHRLINGE
AUSGEBILDET UND FREUEN UNS AUF
ALLE, DIE NOCH ZU UNS KOMMEN.

WIR DANKEN ALLEN KUNDEN FÜR
10.400 KM LEITUNGEN, DIE WIR BEI
IHNEN VERLEGEN DURFTEN. ;-)

MAAK KG
4802 Ebensee, An der Umfahrung 6, Tel.: +43 (0) 6133 5658
WWW.MAAK.AT

MAAK ZEIT



KAUM ZU GLAUBEN: DU STEIGST
EIN IN DEN BUS TAG FÜR TAG, UND
IRGENDWANN SAGT MAN DIR,
30 JAHRE SIND UM! ;-)

MAAK



EBENSEE



WWW.MAAK.AT



FRISCHPHOTO



Video abspielen

MAAK INSTALLATIONEN - ANDREAS MAAK

Maak ist bereit für die Zukunft!

supatrüfö: Hallo Andi! Das 30-Jahr-Jubiläum läuft noch, ein kurzer Rückblick sei erlaubt. Wie hast du den Beginn der Firma deiner Eltern erlebt?

Andi: Da die Firma ursprünglich in unserem Wohnhaus untergebracht war, war sie natürlich ständig für uns alle präsent, und so sind wir auch damit aufgewachsen. Es war dann irgendwie auch selbstverständlich, dass wir in der Firma arbeiten und letztendlich diese auch übernehmen und weiterführen.

supatrüfö: „Wir“ – das bist du und deine beiden Geschwister?

Andi: Mein Bruder Thomas arbeitet mit mir in der Firma und der Sohn meiner Schwester Petra ist auch schon Meister und bei uns tätig.

supatrüfö: Die Firma Maak hat sich natürlich über ihre Leistungen einen Namen gemacht, aber man sieht euer Logo auch bei vielen Veranstaltungen, in Zeitungen und Magazinen, wie bei uns. ;-)

Andi: (lächelt) Ja, bei der **supatrüfö** sind wir sehr gerne dabei, da es sich hier um ein innovatives Werbekonzept handelt. Sponsoring ist eine andere Geschichte, die hat einerseits mit der Aufrechterhaltung einer funktionierenden Vereins- und Ortskultur zu tun. Zweitens ist es auch ein Teil einer sozialen Verantwortung und drittens sind gerade bei vielen Vereinen natürlich auch viele Jugendliche dabei, die wir immer wieder suchen und ausbilden möchten, damit wir Fachleute noch weiter beschäftigen können. Diese sind das

Rückgrat unserer Firma und leisten immer Profiarbeit. Da bin ich sehr stolz auf unsere Mitarbeiter und auf alle, die in den 30 Jahren bei uns gelernt und für uns gearbeitet haben.

supatrüfö: Die Zukunft der Firma Maak – wo stehen wir in 30 Jahren?

Andi: (lacht) Wir beide irgendwo, wo wir es stressfrei und gemütlich haben! ;-). Die Firma werden wir sanft weiter ausbauen, wichtig ist eher das Halten der Qualität, die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter und flexibel genug zu sein, sich den aufkommenden Herausforderungen stellen zu können.

supatrüfö: Zurückkommend zum Thema Lehrlinge: Was bietet eure Firma und der Beruf des Installations- und Gebäudetechnikers?

Andi: Alex, unser Lehrling, hat gerade ausgelernt und ist somit ein Fachmann und gefragter Handwerker mit allen Möglichkeiten, die das Handwerk bietet. Gute Handwerker sind immer gefragt und finden auch immer Arbeit, somit ist der Job auch zukunftssicher. Bei uns findet er einen Betrieb vor, der sich vor allem durch seine Vielfalt in den Aufträgen von anderen Unternehmen abhebt. Da ist kein Tag wie der andere, ob Hubschrauberflug auf eine Berghütte, interessante Industrieanlagen, bis hin zur Installation von Luxuswohnungen. Es ist aber auch ein Beruf, der kein Honiglecken ist, sondern vollen Einsatz abverlangt. Übrigens, unsere erste Anlage von 1991 ist noch in Betrieb und läuft und läuft. Siehe Bild oben links. ;-)



QR CODE



Video abspielen

Überall im Magazin, wo ihr das Fernsehsymbol und die schwarzweißen Grafiken (QR-Codes) seht, gibt es einen Link zu einem Video. QR-Codes mit dem Handy einscannen und Videos genießen. Passende Scanner gibt es als APP für alle Mobilgeräte.

IMPRESSUM

Idee und Gestaltung: FRISCHwerbeagentur
Audorf 60, 4802 Ebensee, Austria
Tel.: +43 664 21 08 762
mail@friedrichscheichl.com
www.friedrichscheichl.com

Lektorat : Mag. Nina Wildzeisz-Rezner - www.wildzeisz.at

TITELBILD: FRISCHphoto, MODEL: Julia Schwarz
HAIR&MAKE-UP: Krissy's Wimpernzimmer

Zur besseren Lesbarkeit werden im supatrüfö-Magazin personenbezogene Bezeichnungen, die sich zugleich auf Frauen und Männer beziehen, generell in der im Deutschen üblichen männlichen Form angeführt. Weibliche und männliche supatrüfö mögen sich von den Inhalten gleichermaßen angesprochen fühlen. Wir danken für euer Verständnis.

FRISCHwerbeagentur haftet nicht für die Verletzung von Rechten Dritter bei vom Kunden zur Verfügung gestellten Fotos, Logos, Grafiken und Anzeigen.
Die Genehmigung zur Verwendung dieser Materialien ist vom Kunden einzuholen.
Datenschutzrichtlinien: siehe www.supatrüfö.at



Unser Anspruch!

SERVUS Salzkammergut, HALLO **supatrüfö!**

Schön ist es, wenn man Einzigartiges produzieren kann – das ist unser Anspruch und unser Leitbild. Qualität und Individualität stehen bei uns an erster Stelle. Wir wollen das sympathischste Magazin der Region sein, wir wollen bei euch ein Teil der Familie sein und bei euch möglichst lange verbleiben, bis wir vom Enkel bis zur Tante von allen durchgeschaut und gelesen wurden. Erst dann ist unser Ziel erreicht, dass wir euer Magazin sind.

Euer FRIEDRICH - FRISCHwerbeagentur

supatrüfö? Wir sind ein weltoffenes, unabhängiges und modernes Magazin für das Salzkammergut, dessen Name sich aus einer Mundartformulierung (trüfön = miteinander reden) ableitet. Eine supatrüfö kann sowohl eine Frau oder ein Mann sein – man muss nur supa sein, wenn es ums Trüfön geht! :-)

ALLE SINNE

FUSCHL AM SEE - GITTIS HEIMAT



GITTI LEBT BEWUSST MIT ALLEN SINNEN,
UM DIR DANN DIE KRAFT IN IHREN
BEHANDLUNGEN WEITERZUGEBEN.



BAD ISCHL



WWW.7SENSES.AT



FRISCHPHOTO



Video abspielen

SEVEN SENSES - BRIGITTE PICHLER

Aktives Erwachen mit sieben Sinnen!

supatrüfö: Guten Morgen Gitti! Heute beginnen wir den Tag gemeinsam, um alle „Sieben Sinne“ zu aktivieren und vorzustellen. Ich bin ganz still und freue mich auf deine Vorstellung der Sinne: Sehen, Hören, Riechen, Schmecken, Tasten, Fühlen und Körperbalance.

Brigitte: (lächelt) Guten Morgen **supatrüfö**, schön, dass du mich begleitest. Durch unsere Sinne begreifen wir uns und unsere Umwelt. Wenn wir gezielt die Sinne fördern, können wir mit mehr Achtsamkeit und positivem Körperempfinden durch den Tag gehen. Lass uns gleich starten mit dem ersten Sinn den wir wecken:

1. Sehen: Die Augen nutzen uns nicht nur im Alltag, um uns zu orientieren, sie fangen auch Licht für uns ein. Wie wichtig das ist, merken wir, wenn wir spüren, wie wohltuend die Sonne im Winter ist. Das Auge bringt uns auch die Farben in den Körper, die wir gezielt einsetzen können, damit wir uns besser fühlen. Weiters können wir uns durch das Sehen am Schönen berauschen ... all das versuche ich in meinem Studio zu wecken und zu fördern, damit es dir bei mir gut geht.

2. Hören: Musik und Klänge berühren uns tief. Eine angenehme Musik im Studio steigert nicht nur die allgemeine positive Reaktion, sondern auch meine. Diese Energie gebe ich dir dann gerne weiter. Wir reagieren auf Musik immer sehr ähnlich, und damit ist ein positives Erlebnis auch wieder abrufbar.

3. Riechen + 4. Schmecken: Gerüche können wir speichern und somit Positives abrufen und

verbinden. Ich verwende bei meinen Massagen sehr wohltuende und sehr angenehme Natur-Öle, die die Entspannung fördern und ihre Wirkung einer positiven Erinnerung an gute Gerüche erzielen. Aromen sind ein wichtiger Teil unserer Lebensfreude, ein wohltuender Tee entspannt und steigert unser Wohlbefinden.

5. Tasten + 6. Fühlen: Berührungen formen unsere Seele. Einfache, oder besser gesagt, gezielte Massagen lösen Reflexe aus, die uns dann entspannen. Jede als angenehm empfundene Berührung durch eine andere Person löst unwillkürlich eine emotionale Reaktion aus. Das alles vereint, kommt bei meinen verschiedensten Massagen zur Anwendung.

7. Körperbalance: Während der Sehsinn überprüft, wie wir insgesamt im Verhältnis zu unserer Umwelt stehen, liefern die Sinneszellen aus dem Inneren des Körpers Signale, wie Arme, Beine, Kopf und Körper zueinander stehen. Eine gute generelle Balance steigert dein Wohlbefinden, es entsteht Kraft durch Gleichgewicht. Bei meinen täglichen Kneippübungen erlange ich meine Balance, um sie dann kraftvoll an euch weiterzugeben.

Wer sich mehr mit dem Thema auseinandersetzen will, ist natürlich gerne bei einem Termin in meinem Studio gesehen, dort könnt ihr auch das Buch „Unsere 7 Sinne, die Schlüssel zur Psyche“ von Rüdiger Braun erwerben, aus dem ich hier teilweise zitiert habe.

Mein Angebot an euch reicht von Heil- und Wellnessmassagen über Fußpflege und Maniküre. Alles sehr entspannt im Reich der Seven Senses.



DAXNER MODERN



WIR VERMITTELN
MODERNITÄT, VERBUNDEN MIT
HANDSCHLAGQUALITÄT.



EBENSEE, BAD ISCHL



WWW.DAXNER-IMMOBILIEN.AT



FRISCHPHOTO



Video abspielen

DAXNER IMMOBILIEN - FLORIAN DAXNER

Erfolgreich am Immobilienmarkt

supatrüfö: Servus Florian! Ein Traumhaus, in dem wir heute fotografieren! Gibt es bald auch vom Bauträger Daxner wieder etwas Neues in unserer Region?

Florian: Hallo **supatrüfö!** Du hast recht, dies ist wirklich ein echtes Schmuckstück! Ja, wir werden im kommenden Jahr ein tolles Wohnbauprojekt im Bad Ischler Ortsteil Pfandl realisieren können. Nach einer langen Planungsphase freuen wir uns nun riesig auf die Umsetzung.

supatrüfö: Das Finden von passenden Liegenschaften für Bauvorhaben ist heute eine Herausforderung. Was würdet ihr benötigen, um möglichst effektiven Wohnraum aufschließen zu können?

Florian: Nun ja, diese Frage lässt sich pauschal eigentlich gar nicht beantworten. Nachdem wir vorwiegend im Salzkammergut tätig sind und hier auch über exzellente Marktkenntnisse verfügen, sind wir auch vorwiegend bestrebt, in unserer Region Immobilien zu entwickeln, um Wohnraum zu schaffen.

supatrüfö: Wenn ich ein entsprechendes Grundstück hätte, wäre ich bei euch gut aufgehoben?

Florian: Jeder, der sich von seinem Grundstück (bebaut oder unbebaut – also mit Haus oder ohne ;-)) trennen möchte, ist bei uns in besten Händen. Sofern unsere internen Parameter, um ein Wohnbauprojekt zu realisieren, stimmen, erwerben wir solche Liegenschaften gerne selbst. Da unser Schwerpunkt nach wie vor in der Vermittlung von Immobilien, also in der Maklerei liegt, vermarkten wir selbstverständlich auch jede Art von Immobilie. Und das meist in kurzer Zeit und zum Bestpreis.

supatrüfö: Ihr seid natürlich nicht nur an Grundstücken, sondern an allen Objekten interessiert und könnt bei der Vermittlung schnellste Verkaufsabwicklungen und Referenzen vorweisen – Hut ab!

Florian: Genau, liebe **supatrüfö**, wie bereits erwähnt liegt der Schwerpunkt unseres Tätigkeitsbereichs nach wie vor in der Immobilienvermittlung. Dieses Spektrum reicht von der einfachen Mietwohnung bis hin zum Einfamilienhaus oder Gewerbeobjekt. Auf Grund einer großen Anzahl an vorgemerkten Klienten, also Kunden, die auf der Suche nach Immobilien sind, egal ob Miete, Eigentum oder Gewerbeimmobilie, sind wir in der Lage, die Objekte unserer Kunden sehr rasch zu vermitteln. Es ist sogar so, dass viele Liegenschaften den Weg ins Internet gar nicht mehr finden und bereits vorab an einen unserer Vormerkkunden vermittelt werden können. Nachdem nicht jeder Abgeber (Verkäufer/Vermieter) wünscht, dass seine Immobilie im Internet angeboten wird, bietet diese Arbeitsweise neben einer absolut effizienten Vermarktung auch ein hohes Maß an Diskretion.

supatrüfö: Einer eurer Slogans ist: „Wir verkaufen Ihre Immobilie zu Bestpreisen!“ Was heißt das genau?

Florian: Das A und O für die sichere und rasche Vermarktung zum bestmöglichen Kaufpreis ist die richtige Bewertung! Keine Immobilie gleicht der anderen. Umso wichtiger ist es, diese richtig bewerten zu können. Dafür benötigt es eben viel Know-how, Marktkenntnisse, entsprechende Liegenschaftsbewertungstools und nicht zuletzt viel Feingefühl. Wir setzen auf langfristige Kundenzufriedenheit! Deshalb soll es am Ende des Tages so sein, dass sowohl Käufer als auch Verkäufer bei Kaufabschluss ein gutes Gefühl haben und sich im neuen Zuhause wohlfühlen!



FEST BOCK



WENN'S DRAUSSEN FRISCH WIRD,
BRAUCHT ES ETWAS KRÄFTIGES UND
SCHMACKHAFTES ZUM GENIESSEN.



Der feine Anspruch



GUNDERTSHAUSEN



WWW.SCHNAILL.AT



FRISCHPHOTO



Video abspielen

PRIVATBRAUEREI SCHNAILL - MATTHIAS SCHNAILL IV.

Bockbier hat Tradition

supatréfö: Guten Morgen Matthias! Ein Nebeltag wie heute, Ende Oktober, ist die richtige Einstimmung auf die nächste Zeit. Klassische Bockbierzeit?

Matthias: Ja, das passt heute perfekt! Die ersten Einträge zum Bockbier findet man schon um 1240 in Niedersachsen. Das obergärige Bier galt als Luxusware und wurde über weite Strecken transportiert. Um die dafür notwendige Haltbarkeit zu erreichen, braute man es mit einem ungewöhnlich hohen Stammwürzegehalt.

supatréfö: Wie braut man Bockbier?

Matthias: Bockbier wird immer um die Sommer-sonnenwende, also Ende Juni, eingebraut. Da es eine höhere Stammwürze und somit auch einen höheren Alkoholgehalt hat, wird ca. die 1½-fache Menge an Braugerste verwendet als für normales Märzenbier. Um die etwas dunklere Farbe zu erzielen, werden zum hellen Malz noch Karamellmalz und dunkles Braumalz gegeben. Die Reifezeit vulgo Lagerzeit beträgt bei stärkeren Bieren so zwischen 12 und 16 Wochen.

supatréfö: Seit wann braut Schnaitl Bockbiere?

Matthias: Schnaitl braut, soweit ich mich erinnern kann, schon lange Zeit Bockbier. Wahrscheinlich wurde in den 1960er Jahren angefangen, weil früher nicht genug Rohstoffe verfügbar waren.

supatréfö: Der Schnaitl-Festbock, in den wir den heißen Eisenstab eingetaucht haben, weist welche

Besonderheiten auf? Und warum macht man das Bierstacheln?

Matthias: Durch die starke Hitze des Stabs karamellisiert der Restzucker und verleiht dem Bier einen weichen, intensiveren Geschmack. Unser Festbock ist aber auch ganz normal eine Köstlichkeit. Er ist charmant und kraftvoll zugleich, Fruchtigkeit und Malzaromen bleiben angenehm lange im Abgang erhalten. Im Mund fühlt sich das bernsteinfarbige Bier angenehm und süßlich einladend an. Koste mal ...

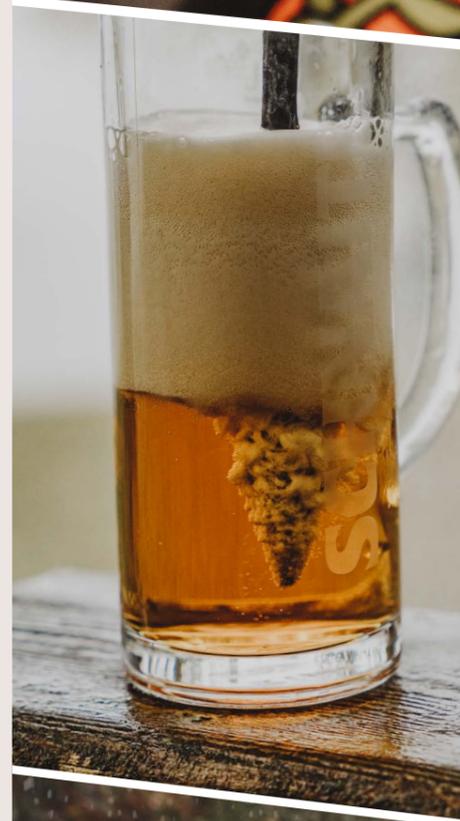
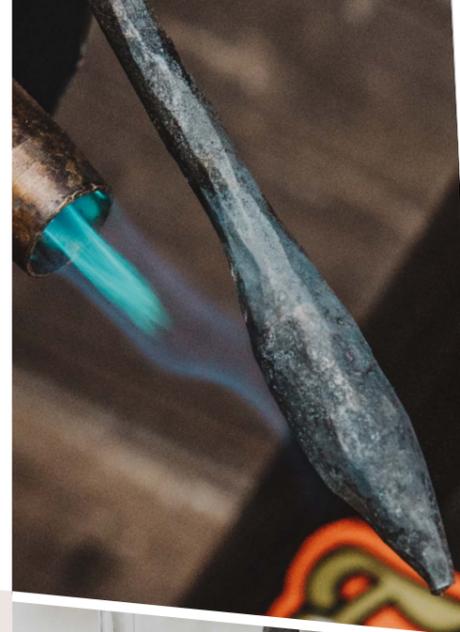
supatréfö: Danke! Schmeckt supa, jetzt bräuchte man noch ein Festessen dazu. ;-)

Matthias: (lacht) Das wäre dann idealerweise Gansl, Wildente und Crème brûlée als Nachspeise.

supatréfö: Nach wie vor bekommt man euer Bier natürlich hier in Gundertshausen in der Brauerei und im gut sortierten Lebensmittelhandel. Im Salzkammergut gibt es das Bier beim KAS in Bad Ischl und natürlich auch online unter: www.schnaitl.at/online.html

Matthias: So ist es, auch auf manchen Christkindlmärkten, dort vor allem das „Stille Nacht Bier“ und diverse Geschenkboxen.

supatréfö: Danke für deine Gastfreundschaft, ich werde noch ein wenig das Bier wirken lassen, bevor ich die Heimreise antrete – man merkt es ist ein Bockbier. ;-)



OUR STYLE



HEUTE SEHEN WIR MAL DIE
LIEBLINGSOUTFITS DER JUNGEN
KREATIVEN DER MODESCHULE EBENSEE.





EBENSEE



WWW.MODEEBENSEE.AT



FRISCHPHOTO



SCHÜLER DER MODESCHULE



SCHÜLER DER MODESCHULE

Video abspielen



MODESCHULE EBENSEE - ANNA BACHMAIR (2. JG), LENA KREMPLE (4. JG)

Shootingday im Lieblingsoutfit

supatüfö: Liebe Anna, du besuchst momentan den 2. Jahrgang der HLA für Mode in Ebensee – wie würdest du die Gemeinschaft in eurer Klasse beschreiben?

Anna: Ich würde sagen, dass wir eine sehr gute Klassengemeinschaft sind. Wir verstehen uns gut untereinander, jeder kommt mit jedem ins Gespräch und wir unterstützen uns gegenseitig. Die lebendige Atmosphäre in unserer Klasse macht den Schulalltag leichter.

supatüfö: Wie hat sich dein persönlicher Stil durch die Modeschule verändert? Woher kommt die Inspiration dafür?

Anna: Meine Stil-Richtung hat sich geändert und ist gewagter und auffälliger geworden. Meine Inspiration bekomme ich aus Social Media, speziell Pinterest. Aber auch meine Freunde inspirieren und beeinflussen mich.

supatüfö: Nähst du dir privat auch deine eigenen Outfits?

Anna: Ja, ich nähe auch in meiner Freizeit sehr gerne und verbringe viel Zeit an meiner Nähmaschine. Oftmals verwende ich alte Kleidungsstücke oder alte Bettwäsche für meine Projekte. Ein großer Teil meines Kleiderschranks besteht deswegen mittlerweile aus selbstgenähten Kleiderstücken.

supatüfö: Lena, warum hast du dich für die HLA für Mode in Ebensee entschieden?

Lena: Ich habe schon seit der Volksschule gewusst, dass ich etwas im Bereich Mode machen möchte. Das Interesse am Nähen wurde schon früh durch meine Oma geweckt, und da die HLA für Mode in Ebensee Mode und Handwerk super vereint, war schnell klar: das wird meine Schule :-)

supatüfö: Was ist für dich das Besondere an dieser Schule?

Lena: Das Besondere an unserer Schule ist sicher einerseits der wohl schönste Schulweg in Oberösterreich, wenn man aus der Gmundner Richtung kommt. Aber auch, dass wir eine sehr kleine, familiäre Schule sind, und dadurch die Lehrer einen wirklich kennen und man nicht nur ein/e Schüler/in von vielen ist.

supatüfö: Heute darfst du vor der Kamera ganz du selbst sein. Wie fühlt es sich an, im eigenen Outfit vor der Kamera zu stehen – ohne „Verkleidung“?

Lena: Es ist echt ein gutes Gefühl, seine eigene Persönlichkeit vor der Kamera zu zeigen. Auch wenn ich generell nicht kamerascheu bin, mit dem richtigen Outfit, in dem man sich wohlfühlt und zu 100% man selbst ist, macht es gleich doppelt so viel Spaß.





VERKAUFS ERFOLG



WIR DANKEN EUCH ALLEN FÜR EUER VERTRAUEN UND MAGENTA FÜR DIE AUSZEICHNUNG – INDIRECT SALES HERO.



EBENSEE



WWW.EP-TVPARTNER.AT



FRISCHPHOTO



Video abspielen

EP TV-PARTNER - TURAN AVANT, ANITA, ISABELLA, MARTIN und TOBIAS

MagentaEINS – der Verkaufsschlager!

supatrüfö: Servus Turan! Tolle Auszeichnung, die du bekommen hast – das freut mich!

Turan: (lacht) Danke, da hast du **supatrüfö** auch einen Anteil daran. Der „Indirect Sales Hero“-Preis ist eine Auszeichnung für supa Werbung, Leistungen und Verkaufsaktivitäten rund um die Produktwelt von Magenta.

supatrüfö: Schön, wenn unsere Arbeit sich auch lohnt. Wir haben heute auf Grund der großen Nachfrage nochmal MagentaEINS zum Thema. Wir können heute mal anhand unserer Modellfamilie erklären, wie es funktioniert.

Turan: Bei der Kombination aus Magenta Internet und Magenta Mobilfunk hat der Haushalt Magenta EINS gebildet. Die Verträge müssen auf derselben Wohnadresse angemeldet sein. Es kann sich um bestehende Produkte handeln, aber auch um neu angemeldete Magenta-Produkte. Wichtig ist die Kombination aus Internet und Mobilfunk an einer Adresse.

Die Bildung von MagentaEINS ist auch bei Verträgen mit anderen Rabatten (z.B. Member, Friends) möglich! Die Kunden profitieren von doppelten Daten. **Ganz wichtig!** Magenta-Produkte können auf bis zu 5 verschiedenen Kundennummern mit unterschiedlichen Vertragsinhabern im selben Haushalt angemeldet sein.

supatrüfö: Wo liegen die Vorteile für unsere Familie?

Turan: Bei der Bildung von MagentaEINS profitieren die Kunden automatisch vom MagentaBonus und von doppeltem Datenvolumen. Zur Erklärung:

MagentaBonus: Gutscheine auf die Grundgebühr ab dem 2. angemeldeten Vertrag.

Doppelte Daten: Das inkludierte Datenvolumen wird bei allen berechtigten Tarifen verdoppelt und nicht mehr geteilt. Jeder berechnete Vertrag verfügt über sein eigenes, doppeltes Datenvolumen. Alle Details dazu gibt es bei Magenta im Internet nachzulesen oder bei mir im Geschäft.

supatrüfö: Im Klartext heißt das, Tobias kann mehr online Eishockey spielen, Isabella mehr mit ihren Freundinnen chatten, Anita kann mehr Reparaturvideos ansehen und Martin kann sein Homeoffice ausbauen, ohne dass die Kosten steigen?

Turan: (lacht) Mit doppelten Daten für die Smartphones und unlimitiertem Internet kann die ganze Familie noch mehr online machen. PHONEN, GAMEN, STREAMEN und SURFEN oder ARBEITEN im Homeoffice. ;-)

Magenta



HAUS ÜBERGABE



ENDLICH IST ES SOWEIT UND BEATRIX
UND ROBERT KÖNNEN IN IHR LANGE
GEPLANTES HAUS EINZIEHEN.



STEINKOGLER BAU - MICHAEL STEINKOGLER, BEATRIX UND ROBERT

Zwischen Loser und Dachstein

supatrüfö: Wunderschönen Morgen zusammen! Hier wirkt alles ganz klar, praktisch und durchdacht. Euer Entschluss zum Hausbau ist nicht aus einer Laune heraus entstanden?

Beatrix: *(lacht)* Nein, wir haben uns schon sehr intensiv mit dem Thema beschäftigt, lange geplant, haben uns viel informiert, bevor wir mit der Firma Steinkogler-Bau zur Ausführung übergegangen sind.

supatrüfö: Wie funktionierte dann die konkrete Planung und Abwicklung?

Robert: Wir haben alles miteinander durchgesehen, wichtige Details besprochen und waren über viele praktische Tipps von Martin und Michael Steinkogler sehr dankbar. Mit ein Grund, warum wir die Firma Steinkogler-Bau beauftragten, war, dass wir hier mit dem Chef persönlich reden konnten und so hatten wir nie das Gefühl, eine Nummer im Auftragsbuch zu sein.

supatrüfö: Das führt mich zu meiner nächsten Frage: Braucht es nicht auch viel Vertrauen bei einem so komplexen und mit Herzblut versorgten Projekt?

Robert: Vollkommen richtig! Es geht um erhebliche Investitionen, die dann perfekt umgesetzt werden müssen. Hier wurden wir nicht enttäuscht und das war auch unsere Einschätzung nach dem ersten Termin in Ebensee. Tauchte eine neue Frage auf, wurde sie prompt beantwortet und auch kalkuliert. Man merkt, dass viel Erfahrung vorhanden ist und wir nicht die ersten Kunden von Steinkogler-Bau waren. ;-)

supatrüfö: Was war für euch der schönste Moment des Hausbaus?

Beatrix: Für mich eindeutig der Einzug ins Haus. Das neue Lebensgefühl mitten im Ausseerland, den Loser, den Dachstein immer im Blickfeld zu haben – ein neues Zuhause, das wir sehr schätzen.

Robert: Für mich war der schönste Augenblick da, als wir das erste Mal, nach dem Estrich Verlegen, durch das Haus gegangen sind und man die Dimensionen der Räume richtig erkennen konnte und unsere Vorstellung Realität geworden war.

supatrüfö: Eure Lieblingsplätze sind?

Beatrix: Der Balkon, mein Sonnenplatz, zum Kaffeetrinken und um in die Ferne zu sehen.

Robert: *(lächelt)* Klingt vielleicht seltsam, aber für mich ist es die Gartenhütte, von der ich dann auf die Berge und auf das Haus blicken kann. Mit einem Glas guten Wein kann ich dann den Tag mit dem Sonnenuntergang ausklingen lassen.

supatrüfö: Welchen Rat würdet ihr anderen geben, die am Beginn des Projekts Hausbau stehen?

Robert: Möglichst viel Zeit lassen bei der Vorbereitung und Planung, Informationen sammeln, die Funktion der Räume festlegen und damit ihre Ausrichtung nach den Himmelsrichtungen, Schlafzimmer sollte kühl sein, Arbeitszimmer sollte gegen Norden schauen, damit einen die Sonne nicht blendet ... und fragen, fragen, fragen.

supatrüfö: Ich wünsch euch noch viel Freude mit eurem Haus und immer die richtige Zeitung am Wohnzimmertisch. ;-)





GOLD STÜCK



WIR VERSPRÜHEN ZUVERSICHT, DASS
WIR DIE RICHTIGE FINANZIERUNG
FÜR IHR E-BIKE FINDEN.



EBENSEE



WWW.RADPUNKTSPORT.AT



FRISCHPHOTO



Video abspielen

RADPUNKTSPORT HOCHHAUSER - MICHAEL HOCHHAUSER

E-Bike-Finanzierung

supatrüfö: Servus Michael, so ein schöner Tag!

Michael: Ja, traumhaft! Dieser heurige Herbst ist besonders farbenfroh. Vielleicht liegt es auch am Alter, dass ich die Natur und unsere Heimat immer mehr zu schätzen weiß ...

supatrüfö: (lacht) Da sitzen wir im selben Boot!

Michael: Ich komme gerade vom Petergupf – mit dem E-Bike den Bromberg rauf und das letzte Stück zu Fuß zum Gipfel – die perfekte Kombination!

supatrüfö: Den einzigartigen Ausblick genießen und dann knieschonend mit dem Rad wieder ins Tal. Da gibt es bei uns in der Region einige Touren.

Michael: Ja, einige meiner Stammkunden erkunden das gesamte Salzkammergut – vor allem viele Paare haben heuer in einen Fahrradträger für's Auto investiert. Den montierst du mit wenigen Handgriffen an der Anhängerkupplung, befestigst die E-Bikes und kannst schon losstarten.

supatrüfö: Perfekt für Tagesausflüge oder für Urlaube mit dem Rad! Es ist ja schon eine große Investition, als Paar gleich zwei E-Bikes zu kaufen, um Touren gemeinsam zu genießen.

Michael: Ja, da kommt schon die Summe eines Kleinwagens zusammen. Wir finden aber mit unseren Kunden gemeinsam die passende Zahlungsvariante.

Mit unserer Partnerbank Santander bieten wir eine 0%-Finanzierung an.

Der Kunde kann, wenn er möchte, eine Anzahlung tätigen und den Restbetrag in monatlichen Raten (12, 24, 36 Monate) abbezahlen. Da gibt es keine versteckten Zinsen oder Zusatzkosten. Ganz neu sind wir auch bei „Firmenrad!“ dabei. Das ist eine Finanzierung über den Arbeitgeber. Das Rad ist versichert und die Raten werden vom Bruttolohn abgezogen, so hat der Arbeitnehmer auch steuerliche Vorteile.

supatrüfö: Das sind interessante Zahlungsmethoden, die du anbietest. Somit verschwenden deine Kunden ihre Gedanken nicht an die Finanzierung, sie können ganz genüsslich ihre E-Bike-Touren planen. Aber Michael, trotzdem steht nach diesem traumhaften Herbst auch wieder der Winter vor der Türe. Was ist zu tun?

Michael: Ich empfehle allen Kunden, die Räder zu reinigen und in einem trockenen Raum zu überwintern. Den Akku halb aufladen und bei Zimmertemperatur lagern, eventuell ein Mal nachladen.

supatrüfö: Danke für unser Gespräch, Michael, wir sehen uns ... vielleicht beim E-Biken!



Husqvarna Hardcross HC6

Preis: € 5.299,-
abzüglich Anzahlung z.B. € 1.500,-

Offener Betrag: € 3.799,-

24 Monate: Rate/Monat: € 158,29
36 Monate: Rate/Monat: € 105,52



Flyer Uproc2 6.30

Preis: € 5.399,-
abzüglich Anzahlung z.B. € 2.000,-

Offener Betrag: € 3.399,-

24 Monate: Rate/Monat: € 141,63
36 Monate: Rate/Monat: € 94,42



Flyer Upstreet3

Preis: € 4.599,-
Z.B. keine Anzahlung

Offener Betrag: € 4.599,-

24 Monate: Rate/Monat: € 191,63
36 Monate: Rate/Monat: € 127,75

SSP CONTEST



SSP FÖRDERT DEIN TALENT,
DEIN VORHABEN, DEIN ENGAGEMENT!

DU BIST ZWISCHEN 16 UND 30?
BRAUCHST EINE BÜHNE,
AUFMERKSAMKEIT, FILM, FOTOS UND
VIER SEITEN IN UNSEREM MAGAZIN?

BEWIRB DICH UNTER
OFFICE@SUPATRÜFÖ.AT





SSP UNTERNEHMENSBERATUNG
STEFAN PÜHRER, MAX MENSCHHORN



SALZKAMMERGUT



WWW.SSP.AT



FRISCHPHOTO



ANJA WINKLHOFER



KATHARINA HUBER, ALINA STRUBREITER,
TOBIAS FINK



Video abspielen



Website von Max

... and the winner is?

supatrüfö: Hallo Stefan! Die Entscheidung ist gefallen, der Gewinner des ersten SSP-Contests und damit Träger der goldenen Monstera ist?

Stefan: Max Menschhorn, Fashion Designer aus Bad Goisern. Max überzeugt mit seinen Ideen, Materialien und seinem handwerklichen Geschick. Ein netter Bursche ist er außerdem, somit freut mich das sehr, ihn mit unserem Beitrag, den Fotos und dem Video unterstützen zu können.

supatrüfö: Max, wie siehst du selbst deine Entwicklung?

Max: Anfangs wollte ich einfach eine Schule mit kreativem Schwerpunkt besuchen. Schnell entwickelte ich aber an der Modeschule Ebensee eine Faszination für das Schneiderhandwerk und die Modewelt. Die nächsten Jahre bis zur Matura hatte ich immer das Ziel vor Augen, ein namhafter Modedesigner zu werden und arbeitete auch in meiner Freizeit an Projekten und Kollektionen. Nach meinem Schulabschluss und der erfolgreich absolvierten Meisterprüfung kam das große Fragezeichen: Und was jetzt? Mit klassischem Modedesign konnte ich mich nicht mehr identifizieren und Nähen alleine war mir auch zu wenig. Jetzt möchte ich meinen Fokus auf Visionen für die zukünftige Modebranche setzen und bei der Umgestaltung mitwirken. Also es bleibt immer spannend und man lernt ja nie aus.

supatrüfö: Was ist dir bei deinen aktuellen Kollektionen wichtig?

Max: Für mich ist nicht nur das Aussehen der Modelle wichtig, sondern sie sollen auch eine Geschichte erzählen. Aktuelle Themen aufgreifen

oder auch Emotionen darstellen. Meine Faszination liegt vor allem darin, neue Materialien und Verarbeitungstechniken auszutesten.

supatrüfö: Du bist am Sprung zum Studium in Linz, was genau studierst du dort bzw. was erwartest du dir davon?

Max: Seit Oktober studiere ich Fashion & Technology an der Kunstuniversität. Ich denke, das Studium bietet für mich die besten Möglichkeiten, zukunftsorientiertes Denken zu entwickeln, meine Interessensbereiche zu erweitern und in einem sicheren Umfeld zu experimentieren.

supatrüfö: In deinem Alter macht man keine lang vorausschauenden Pläne, aber vielleicht hat man ein Ziel, das man erreichen möchte?

Max: Da eh immer alles anders kommt, als man es geplant hat, gibt es kein konkretes Ziel. Aber die nächsten Jahre im Studium möchte ich dazu nutzen, meine Kreativität auszubauen, meine Stärken zu finden und mich selbst auszuprobieren. Freude daran zu haben, was ich mache, ist definitiv das Wichtigste!

Stefan: Wir werden deinen Fortschritt weiter beobachten und vielleicht besuchen wir dich dann mal in Paris, London oder Linz. ;-)

Max: (lacht) Sehr gerne!

supatrüfö: Gibt es eine Fortsetzung des SSP-Contests und wann beginnt die Bewerbung?

Stefan: Unbedingt! Hat richtig Spaß gemacht. Bewerben kann man sich ab jetzt bei office@supatrüfö.at, man sollte unter 30 und kreativ sein.



JAHR GANG

WENN DER HERBST DIE BLÄTTER
FÄRBT, DANN IST ES IM WEINGUT
HOLZER ZEIT, DEN NEUEN WEIN
ZU KOSTEN.



📍 NUSSDORF OB DER TRAISEN

🌐 WWW.WEINGUTHOLZER.AT

📷 FRISCHPHOTO



Video abspielen

WEINGUT HOLZER - FAMILIE HOLZER

Weingespräche

SOMMER

supatrüfö: Servus Familie Holzer! Ich freue mich immer, wenn ich zu euch kommen darf, tut gut hier draußen in der frischen Luft und auch die Ortsveränderung. Wäre blöd, wenn der Wein im Salzkammergut wachsen würde, dann würde mein kleiner Ausflug ins Wasser fallen. ;-)

Marlies: Da hast du recht, wir freuen uns auch immer über deinen Besuch. Im Salzkammergut ist jedoch das Klima zu kühl, deswegen wirst du noch öfters zu uns kommen müssen, um Wein abzuholen ;-)

supatrüfö: Aber wir können gleich beim Thema Klima bleiben. Was ist das beste Klima für den Weiß- und Rotwein?

Andreas: Ideal ist ein gemäßigtes Klima, die Winter dürfen schon streng sein, jedoch auch nicht unter -20 Grad. Im Sommer wünschen wir uns viele sonnige Tage mit einer Temperatur zwischen 25 und 30 Grad. Der Regen darf natürlich auch nicht fehlen, zuviel Wasser lässt die Trauben leider aufplatzen und verfaulen. Du siehst also, das richtige Klima ist sehr wichtig für uns.

supatrüfö: Merkt ihr Veränderungen und müsst ihr schon darauf reagieren?

Andreas: Derzeit merken wir im langjährigen Schnitt, dass die Ernte immer früher wird. Derzeit ist das alles aber noch okay, wir haben gute Zucker- und Säurewerte. Noch müssen wir nicht reagieren. Was die nächsten Jahrzehnte bringen, kann wohl noch keiner so genau sagen. Vermutlich wird sich die Weinbaugrenze aber etwas nach Norden verschieben, wenn es dort milder wird.

supatrüfö: (lächelt) Jetzt kosten wir mal den Wein, der hier im Hintergrund wächst, wenn

ich vorschlagen darf und dann machen wir die neuen Familienfotos.

Marlies: Ja genau, ein gutes Glas Wein darf bei uns nicht fehlen. Ich hoffe, er schmeckt dir, Prost!

supatrüfö: Amelie und Andreas junior – könnt ihr die verschiedenen Sorten schon an den Blättern unterscheiden? Könnt ihr mir da Tipps geben?

Amelie: Das ist sehr schwierig, wir sind selber noch in der Lernphase.

Andreas junior: Am einfachsten ist es, wenn die Trauben draufhängen, dann können wir verkosten und die Sorte erraten. ;-)

supatrüfö: Ich komme dann im Herbst nochmal für das Titelfoto, dann können wir auch schon über den Jahrgang 2021 reden.

Andreas: Super, das freut mich. Da können wir schon die ersten Proben und den Jungwein vom neuen Jahrgang verkosten.

HERBST

supatrüfö: Ist alles gut gelaufen bei der Weinlese, ist das Traubenmaterial ausreichend für die Versorgung von uns?

Andreas: Alles gut gegangen. Die Ernte war eine der besten der letzten Jahre. Qualität und auch Menge ist perfekt, also die Versorgung ist definitiv gesichert.

supatrüfö: Da werden sich der KAS in Bad Ischl und seine Mädls freuen, die haben ja schon einen #holzerforever Fanclub gegründet.

Andreas: (lacht) Das freut mich besonders! Ich war positiv vom Fanclub überrascht und hoffe, er wächst weiter. Wer weiß, vielleicht wird ja der KAS bald zusätzliche Lagerflächen für unsere Weine brauchen!



SCHWEIZER KAS



AUF GEHT'S ZUM SCHWEIZER
HÜTTENABEND MIT VIELEN
KÖSTLICHEN KÄSESPEZIALITÄTEN.



BAD ISCHL



WWW.MYKAS.AT



FRISCHPHOTO



Video abspielen

KAS - THOMAS SPIESSBERGER & TEAM: ROSWITHA, SOPHIE, ANNIKA, CARINA, VERONIKA

Es schmeckt herrlich!

supatrüfö: Grüezi, liebes KAS-Team! Wohin des Weges und warum mit der Schweizer Fahne? Hast du eine Filiale eröffnet? ;-)

Thomas: (lächelt) Nein, nein alles nur Gerüchte. Wir sind am Weg zu einem Schweizer Abend mit vielen gut schmeckenden Produkten und typischen Gerichten und Käsespezialitäten.

supatrüfö: Das ganze Team ist mit von der Partie, die Harmonie gibt's wohl nicht nur bei Käse und Wein?

Thomas: Das hast du richtig erkannt. Es ist mir sehr wichtig, dass die Harmonie im Team stimmt und auch der Spaß nicht zu kurz kommt. Nur so können wir uns weiterentwickeln und dazulernen, um für unsere Kunden nicht nur Top-Produkte, sondern auch besten Service zu bieten.

supatrüfö: Mittlerweile sind wir in der Hütte angekommen und alles ist zur Zubereitung aufgebaut. Was gibt es denn da alles Gutes?

Thomas: Jetzt, da es wieder kälter wird, wollen wir uns mit geschmolzenen Käsen wie Raclette, Fondue und Ofenkäse aufwärmen.

supatrüfö: Wie macht man ein Käsefondue richtig? Du hast hier zwei verschiedene Varianten vorbereitet?

Thomas: Für ein perfektes Fondue braucht man Käse mit einer sehr guten Schmelzeigenschaft. Ich verwende klassisch Appenzeller, Gruyère und Emmentaler. Wichtig – gut gereift und würzig.

Wichtig ist auch das Geschirr. Das Caquelon sollte aus Keramik, Ton oder Gusseisen bestehen, um die Wärme zu halten. Ich reibe es gut mit Knoblauch aus, erwärme einen kräftigen Weißwein darin, gebe den Käse dazu und lasse alles, unter ständigem Umrühren, langsam schmelzen. Zum Schluss

binde ich das Fondue mit Maisstärke, in einem Schuss Kirschwasser gelöst. Das zweite Fondue ist alkoholfrei. Statt Wein verwende ich naturtrüben, leicht säuerlichen Apfelsaft. Sehr gut passen die sortenreinen Apfelsäfte von Kohl aus den Dolomiten. Schmecken sensationell. ;-)

supatrüfö: Den geschmolzenen Käse in der Alufolie finde ich auch interessant – bitte etwas Hintergrundwissen für uns alle.

Thomas: Man kann sehr viele Weichkäse wie Camembert oder milde Rotkulturrkäse im Ofen schmelzen. Natürlich sind am besten, welche extra dafür produziert werden. Dazu gehört der Mont d'Or, der nur von September bis März produziert wird. Er reift in einer Tannennrinde, welche dem Käse die besondere Würze verleiht. Die Zubereitung ist einfach. Samt Holzschachtel in Alufolie einwickeln und bei 200 °C im Ofen 20 Minuten erhitzen. Man kann die Rinde vorher kreuzweise einschneiden und den Käse mit Schnaps oder Weißwein würzen (affinieren).

supatrüfö: Welchen Wein, welche anderen Köstlichkeiten würdest du zu so einem Abendessen vorschlagen?

Thomas: Am besten passen würzige, kräftige Weißweine zu diesen aromatischen Käsen. Ein schöner Grüner Veltliner Alte Reben oder Riesling Privat vom Weingut Holzer ist meine persönliche Empfehlung. Und natürlich ein gutes Weißbrot – Baguette oder ein Dinkel Ciabatta von unserem kroatischen Bäckermeister.

supatrüfö: Alle Zutaten und Geräte bekommen wir bei dir im Geschäft?

Thomas: Die besten Käse und dazu passende Feinkost gibt's im KAS. Die besten Geräte zum Zubereiten im Küchenkastl von Markus Lindenthaler.





WEIHNACHTS DIRNDL

GEFÜHL UND MUT FÜR
AUSSERGEWÖHNLICHE
STOFFE, KOMBNIERT
MIT HANDWERKLICHER
MEISTERKUNST ...





HALLSTATT



WWW.DAS-DIRNDL.AT



FRISCHPHOTO



Video abspielen

DAS DIRNDL AUS HALLSTATT - REBECCA SCHILCHER

Stimmungsvoll aufgereg

supatrüfö: Warum ist unser Fotoshooting heute mit Weihnachtsdirndl?

Rebecca: Ich freue mich sehr, dass du meinem Wunsch nachgegeben hast, eine kitschige Weihnachtsdirndlgeschichte mit mir zu machen. Warum ich solche überhaupt habe, ist ganz einfach: Ich mag die Weihnachtsstimmung sehr gerne und dachte mir, wieso gibt's nur Sommer- und Winterdirndl? Warum nicht am Heiligen Abend ein Weihnachtsdirndl anziehen?

supatrüfö: Wie läuft bei dir die Vorweihnachtszeit im Geschäft?

Rebecca: Bei mir beginnt die Vorweihnachtszeit im Geschäft schon Mitte September ... *(lacht)* Ich fahre seit ein paar Jahren von Anfang November bis zum 3. Advent jedes Wochenende auf einen Martinimarkt bzw. Christkindlmarkt. Deshalb muss ich mit den Vorbereitungen schon sehr bald beginnen: Besondere Stoffe einkaufen für meine Dirndlpackerl, Schariwariteile für die Schürzenanhänger besorgen.

supatrüfö: Wie bist du auf die Märkte gekommen?

Rebecca: Eine sehr gute Freundin von mir hat mich darauf aufmerksam gemacht und ich hab mich bei einem Markt beworben, plötzlich lief das ganz von selbst. Verschiedene Veranstalter haben sich bei mir gemeldet und mich eingeladen. Ich fahre ausschließlich auf Adventmärkte, die in einer besonderen Location stattfinden. Seit den Märkten weiß ich, wie viele unglaublich schöne Schlösser und Burgen wir in Österreich haben. Das interessiert mich geschichtlich sehr und macht gleich noch mehr Spaß wenn das Rundherum besonders ist.

supatrüfö: Und was bietest du auf den Märkten an?

Rebecca: Auf diese Märkte fahre ich mit bunten Dirndlpackerln, meinem Hallstattdirndlpackerl, Dirndlschürzenanhängern und sonst noch allerlei Nettem rund um's Dirndl. Und eben meinen Weihnachtspackerln.

supatrüfö: *(neugierig)* Was ist da drin in so einem Packerl?

Rebecca: *(lächelt)* Das sind keine Packerl wie du dir das vorstellst. Es sind drei Stoffkombinationen – also genug Material für ein Damendirndl zum Selbernähen – oder zum Nähenlassen. Es gibt auch Stoffpackerl für Kinder in zwei Größen 80/116 und 128/152. Keines von den Dirndlpackerln gibt es zwei Mal, darauf lege ich sehr großen Wert, weil ich möchte, dass jedes ein Unikat ist. Deshalb muss ich schon sehr bald mit den Vorbereitungen beginnen, denn in der letzten Woche vor dem ersten Markt ist mein Geschäft geschlossen, da bricht dann das geordnete Chaos aus, ich bin in meinem kreativen Wahnsinn und ein Packerl wird schöner als das andere.

supatrüfö: Und die Packerl werden dann auf den Märkten gekauft und genäht?

Rebecca: Ja, es gibt viele, die das selber machen, eine Mama, Tante oder Oma haben, die nähen können oder die Packerl werden zu Weihnachten verschenkt. Oft habe ich Glück und eines meiner Dirndlpackerl landet wieder bei mir in der Werkstatt, weil ich es maßanfertigen darf.

supatrüfö: Aber jetzt starten wir mit unserem Shooting und schön wär's, wenn's jetzt auch noch schneien würde ...

Rebecca: Das wäre natürlich schön, und wie ich dich kenne, liebe **supatrüfö**, machst du das tatsächlich möglich.



VAN LIFE



CAMPING IST GERADE SEHR IM TREND, DER VW-CALIFORNIA BIETET ALLES, WAS DU ZUR GROSSEN FREIHEIT BENÖTIGST.



EBENSEE



WWW.AUTOHAUS-DORFNER.AT



FRISCHPHOTO



Video abspielen



AUTOHAUS DORFNER - CLAUDIA & BERND DORFNER

California Feeling

supatrüfö: Hi Camper! Schaut's cool aus im Vanlife-Leben. ;-) Die Entspannung steht euch in's Gesicht geschrieben.

Claudia: *(lacht)* Ja, wir genießen gerade die Vorzüge des VW-California und ein paar Stunden Auszeit.

supatrüfö: Das ist der aktuelle VW T6.1 mit voller Campingausstattung?

Bernd: Genau! Den Bus gibt es in der Campingversion in drei Ausbaustufen. Die Version BEACH mit manuellem Hochdach zum Aufstellen und keinen sonstigen Einbauten, für all jene, die erstens ein breiteres Bett wollen und zweitens einen Fünfsitzer im Normalbetrieb benötigen. Dann gibt es die Version COAST, diese hat auch ein manuelles Hochdach und alle Einbauten, die ein Camper benötigt. Es gibt zur Topversion ein paar Designelemente, die hier nicht zur Anwendung kommen. Die Topversion, in der wir gerade sitzen, hat die Bezeichnung OCEAN. Da fehlt dann nichts mehr zum Camperglück, das Dach öffnet sich auf Knopfdruck, wunderschönes Design innen und außen und jede Menge Details und Feinheiten, die einem das Campingleben vereinfachen.

supatrüfö: Was macht das sogenannte „California-Feeling“ aus? Was ist der Unterschied zu einem Hotelurlaub mit Flugzeug?

Claudia: Eine ganze Menge! ;-) Du kannst viel mehr in den Urlaub mitnehmen. Es gibt hier im Innenraum Laden, Schränke mit Spiegel, Ablagefächer ... und das Schöne ist, du musst nur ein Mal einpacken und kannst dann an beliebig vielen Orten Urlaub machen, ohne wieder ein- und auszuräumen.

Bernd: Du bist unabhängig, hast deinen Gasherd, dein Waschbecken, dein WC, und nicht unwichtig,

deinen Kühlschrank mit. Bei der Ankunft steht einer Erfrischung nichts im Wege. ;-)

supatrüfö: Eine Frage, die immer wieder gestellt wird, wo und wie man im California schlafen kann.

Claudia: *(lächelt)* Es können vier Leute im Bus schlafen, oder als Paar kannst du es dir aussuchen, ob du im oberen luftigen Hochdach oder unten schön geschützt liegen möchtest. Unten wird die Sitzbank umgelegt und es kommt die sehr bequeme Schlafauflage drauf. Oben ist der Dachhimmel praktisch das Bett, das unter Tags aufgeklappt werden kann, damit man im Bus stehen kann. Man steigt über die Vordersitze rauf zum Schlafrum, den man an drei Seiten öffnen kann, um entweder den Sonnenaufgang vom Bett aus zu sehen oder um eine kühle Durchlüftung im Sommer zu haben.

supatrüfö: Ich war mit filmen beschäftigt - wo habt ihr denn plötzlich die Stühle und den Tisch her?

Bernd: Auch das ist sehr gut durchdacht! Die Campingstühle sind in der Heckklappe verstaut, der Campingtisch in der Schiebetüre. Falls man einmal drinnen essen oder gemütlich beisammensitzen möchte, gibt es einen eigenen Klapptisch, und die Vordersitze sind drehbar – sehr gemütlich.

supatrüfö: Wem würdet ihr den Bus ans Herz legen?

Bernd: Jedem, der im Alltag ein normales Auto möchte und in der Freizeit die Freiheit des Campens liebt.

supatrüfö: Wo geht für euch die erste weite Reise hin?

Claudia: An die Atlantikküste, davon träumen wir schon seit 25 Jahren ...

Bernd: Oder doch lieber in den Norden? Nord- und Ostseeküste – eine schwere Entscheidung ...



QUELL FRISCH



SHOP DIR DIE NATÜRLICHKEIT
MIT UNSEREN PRODUKTEN,
BEHANDLUNGEN UND KURSEN.

KRISSY'S

WIMPERNZIMMER



BAD ISCHL



WWW.KRISSY.AT



FRISCHPHOTO



KRISSY'S WIMPERNZIMMER



JANA CELINA MAIR



Video abspielen

KRISSY'S WIMPERNZIMMER
CHRISTINE MÖRSCHBACHER, JAQUELINE REICHL, LENA REISENBICHLER

Viel Neues bei Krissy's

supatrüfö: Hallo Krissy! Bei dir geht's momentan rund – neue Hautpflegeprodukte, neues Studio ...

Krissy: Ja, wir starten durch, viel Arbeit liegt schon hinter uns, aber es lohnt sich in jedem Fall für unsere Kunden, denen wir ein noch besseres Service mit mehr Platzangebot, einen Parkplatz direkt vor der Tür und viele kleine neue Überraschungen anbieten können.

supatrüfö: Reden wir mal über die neuen Produkte und Angebote – was gibt es denn da wieder Neues?

Krissy: Wir haben eine neue Produktlinie aufgenommen. Derma.cosmetics by Dr. med. Christine Schrammek. Die Firma verspricht einzigartige Pflegemomente, verbunden mit effektiven Methoden, die den Behandlungserfolg verbessern und zu sicht- und spürbaren Resultaten führen. Wir sind davon überzeugt und die Kunden wie Jana, unser Model, werden beispielweise das Greenpeel lieben.

supatrüfö: Du bildest ja auch andere aus. Wie und wo findet das statt?

Krissy: Direkt bei uns im Haus. Im ersten Stock befindet sich unsere School of Beauty. Wir bieten Ausbildungen im Bereich Nail Design, Permanent Make-up und Wimpern. Von der Basis bis zum Top Master of Beauty. Insgesamt besteht mein Team aus vier Trainerinnen, allesamt Profis auf ihrem Gebiet.

supatrüfö: Bezüglich neues Studio erzähl gerne mal einfach drauf los, ich merk, du sitzt schon auf Nadeln. ;-)

Krissy: Ich bin sehr stolz darauf, was wir die letzten zwei Monate geschafft haben. Unser neues Studio ist ein toller Ort, um sich zu entspannen und aufhübschen zu lassen. Wir haben im Haus auch einen Friseursalon. Nadine vom Salon LOOX wird ab Dezember bei uns sein, wir freuen uns sehr auf sie. Des weiteren wird es abends Qigong-Kurse geben und auch eine ganzheitliche Ernährungsberatung wird ab Jänner angeboten. Die letzten Wochen waren tatsächlich nicht leicht für mich. Ich bin sehr froh, dass ich auf eine Zukunft mit tollen Menschen blicken darf und freu mich natürlich schon riesig auf den Tag der offenen Tür. Ein großer Dank gilt der Firma Rainer Lehm! Daniel hat mit seinem Team jeden meiner Wünsche in Sachen Rigips perfekt erfüllt.

supatrüfö: Wo ist das Studio? Wann ist Eröffnung? Gibt es eine Party? ;-)

Krissy: (lacht) Unsere Hall of Beauty befindet sich in Sulzbach neben der B145, super leicht zu finden (ehem. Haka Küchenstudio). Die offizielle Eröffnung wird im Dezember stattfinden. Wir planen einen Tag der offenen Tür, wo alles besichtigt und getestet werden kann.

supatrüfö: Wünsche euch viel Erfolg – ich weiß, du bist zurecht ein Teamplayer!

Krissy: Völlig richtig, ohne meine Mädels könnten wir das alles nicht machen, und mehr Spaß gibt's auch!



BELLA VITA



DAS LEBEN IST SCHÖN WIE
DIE RINGE DER FRANELLI
RINGMANUFAKTUR.



- BAD ISCHL / ST. WOLFGANG, HOTEL SEEHANG
- WWW.FRANELLI.AT
- FRISCHPHOTO
- DIE SCHNIPSLEREI
- STEPHANIE LINDLBAUER



Video abspielen

FRANELLI RINGMANUFAKTUR - FRANZ REISINGER

Liebe das Leben

supatrüfö: Mit „Ciao Francesco“ würde ich dich jetzt in Italien begrüßen.

Franelli: Ciao und Grazie **supatrüfö**, das freut mich.

supatrüfö: Dass du ein Italien-Liebhaber bist, haben wir schon bemerkt, und du kommunizierst es auch in deinem Firmennamen. Was verbindet deine Goldschmiedekunst mit Italien ?

Franelli: Die Italiener sind für mich in der Kunst des Designs die absoluten Weltmeister und haben auch beim Schmuck sehr kreative und einzigartige Ideen, und vor allem auch oft den Mut für sehr große und teils aufwendige Kreationen, und das gefällt mir.

supatrüfö: Darum hast du dir im Jahr 2006 gedacht, du reist mal nach Italien, und schaust dir das genauer an?

Franelli: Ja, im Zuge eines Auslands-Sprachstudiums in Verona war ich auch auf der Suche nach einem Goldschmiede-Arbeitsplatz. Leider ist daraus nichts geworden, aber das Monat in Verona war trotzdem sehr toll und lehrreich für meine weitere Entwicklung. Ich habe mir viele Inspirationen für meine Goldschmiede-Kunst und fürs Leben mitgenommen.

supatrüfö: Du hast dann in Verona auch „la bella vita“ gelebt? Wie ist es dir dort ergangen?

Franelli: Ja, der Begriff „das schöne Leben“ heißt für mich, die optimale Arbeits-Lebens-Balance zu finden und zu leben, und da sind die Italiener Vorbilder für mich. Darum ist meine Tagesgestaltung auch immer möglichst abwechslungsreich und nie gleich.

supatrüfö: Das würden viele von uns gerne so leben.

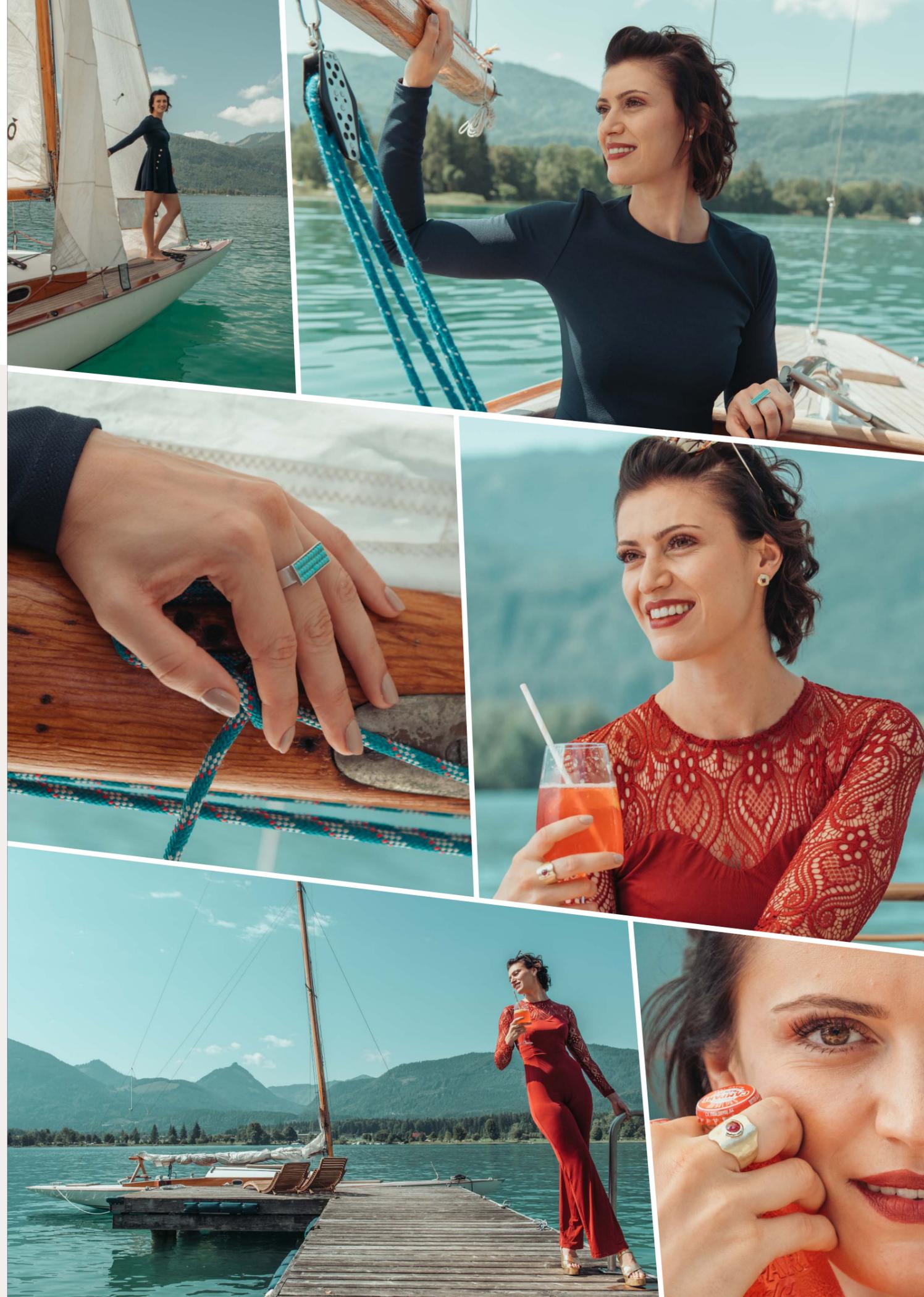
Franelli: *(lächelt)* Als Single ist das natürlich leichter umzusetzen als mit einer Familie, und auch dass ich in meiner Ringmanufaktur keine fixen Geschäftszeiten habe, hilft mir natürlich sehr dabei, mir den Tag flexibler einzuteilen.

supatrüfö: Wie schaut dann zum Beispiel so ein Tagesablauf aus bei dir ?

Franelli: Am Morgen geht's zu Fuß oder mit dem Roller in die Arbeit, vormittags bin ich fleißig am Schmieden, nachmittags dann raus in die Natur, z.B. im Sommer Schwimmen oder Kajaken, und am Abend empfangen ich dann noch gerne Kunden, weil es da für viele oft zeitlich leichter möglich ist, zu mir zu kommen.

supatrüfö: Das klingt wirklich sehr abwechslungsreich, dann weiterhin viel Erfolg.

Franelli: Grazie, **supatrüfö**, ich drehe jetzt noch eine Runde mit dem Kajak und dann mache ich noch die Ringe für unser Shooting morgen fertig.



STOP SO GEHT'S NICHT!



„TRENNA IS A HIT“
WER SCHON ZU HAUSE GUT TRENNT,
ERSPART SICH IM ASZ ZEIT UND GELD.



SALZKAMMERGUT



WWW.UMWELTPROFIS.AT



FRISCHPHOTO



Video abspielen

BAV BEZIRKSABFALLVERBAND G M U N D E N

Bitte gut vorbereiten!

APP-DOWNLOAD



supatüfö: Servus Team ASZ! Wieso habt ihr gar keine Freude mit einer richtigen „Saufuhr“?

Team ASZ: (lacht) Bei uns kann man eigentlich ja fast alles entsorgen. Aber alles durcheinander geht gar nicht. Bei uns werden alle Abfälle und Altstoffe in bis zu 80 Stoffe getrennt gesammelt. Wer regelmäßig bei uns entsorgt, der weiß, wie turbulent es oft bei uns zugeht, überhaupt wenn alle Parkplätze voll sind. Wenn dann auch noch jemand seinen Anhänger eine Stunde lang sortieren muss, dann ist das Chaos perfekt.

supatüfö: Welche Tips habt ihr für die Anlieferer, damit im ASZ alles rasch und reibungslos funktioniert?

Team ASZ: (überlegt) Am besten sollte man schon zu Hause alles so gut es geht getrennt lagern und sinnvoll sortiert in das Auto oder den Anhänger laden. Holzmöbel bitte soweit möglich zerlegen, das spart auch noch viel Platz, sowohl im Anlieferfahrzeug als auch im Sammelcontainer. Für Plastik-, Metall-, Glas- und Papierverpackungen kann man sich bei uns kostenlos Vorsammlertaschen holen. Für Speisefette gibt es unser praktisches und verschließbares „ÖLI“-Kübel. Alle Akkus und Batterien bitte aus den Elektrogeräten entnehmen, auch diese müssen bei uns getrennt abgegeben werden.

supatüfö: Also kann ich mir nicht meine „Saufuhr“ vom ASZ-Personal ausräumen und sortieren lassen?

Team ASZ: Nein, das ASZ ist eine Abgabestelle zur selbstständigen Entsorgung von Altstoffen unter Aufsicht. Das heißt wir leiten euch an, was in welchen Container gehört, um die Qualität

der getrennten Altstoffe in den Containern für die Verwerter sicherstellen zu können. Weiters sorgen wir dafür, dass alle Abfälle für einen sicheren Abtransport bereitgestellt und zeitgerecht abgeholt werden. Natürlich packen wir, soweit uns möglich, gerne auch mit an, wenn wir freundlich darum gebeten werden.

supatüfö: Kann man in den ASZ eigentlich ALLES KOSTENLOS abgeben?

Team ASZ: Siedlungsabfälle, also alles, was aus dem täglichen Leben in Privathaushalten resultiert, können als Altstoffe getrennt kostenlos abgegeben werden. Gemischter Restabfall ist grundsätzlich über die Restabfalltonne zu Hause zu entsorgen und kann auch im ASZ nur kostenpflichtig abgegeben werden. Für sonstige Abfälle wie Altreifen, Bauabfälle und Gewerbeabfälle bieten wir für überschaubare Mengen eine kostenpflichtige Übernahme an. Für Anlieferungen aus Privathaushalten gibt es bei Altholz, Bauschutt, Baurestabfall und Asbestzementabfällen aber geringfügige Freimengen. Für die Entsorgung kompletter Abbruchbaustellen gibt es Entsorgungsfachbetriebe mit Containerdienst.

supatüfö: Und zahlt sich diese ganze „Trennerei“ auch aus?

Team ASZ: Ja, sicher doch. Knapp 24.000 Tonnen Abfälle wurden 2020 in den ASZ des Bezirks Gmunden entsorgt. Ca. 20.000 Tonnen davon konnten, getrennt gesammelt als Rohstoffe für stoffliche und thermische Verwertung wieder gezielt in den Wirtschaftskreislauf eingebracht werden. Ein Beispiel: Wenn die Leute z.B. altes Frittierfett im ÖLI zu uns bringen, kann daraus wieder Biodiesel raffiniert werden. Wer das Öl stattdessen in den Abfluss leert, verursacht Schäden und Wartungsaufwand in der Kanalisation.



PERFEKTES MATCH



NUR MIT DEM BESTEN STYLING
KANNST DU DAS SPIEL GEWINNEN.

SANDRA BECKHAUS-VOGL

DIE SCHNIPSLEREI!

GÖNN DIR WAS SCHÖNES



EBENSEE



FB: DIE SCHNIPSLEREI
TEL.: +43 660 23 30 187



FRISCHPHOTO



DIE SCHNIPSLEREI



SABRINA SCHWAIGHOFER, VICTOR SOTOMAYOR



Video abspielen

DIE SCHNIPSLEREI - SANDRA BECKHAUS-VOGL

Der Augenaufschlag muss passen

supatrüfö: Hallo Sandra! Heute sind wir am Filmset bei euren Aufnahmen mit dabei. Cooler Style der beiden Darsteller. Spontane Idee oder gut vorbereitet?

Sandra: Servus **supatrüfö!** Ich würde sagen, ein Mix aus beidem.

supatrüfö: Wie läuft da die Zusammenarbeit mit FRISCHphoto ab?

Sandra: Fritz kommt mit ein paar Ideen um die Ecke und wir überlegen uns zusammen die Umsetzung. Da wir da meistens auf einer Wellenlänge schwimmen, funktioniert das immer recht gut, da auch meine Kreativität dabei nicht zu kurz kommt, sondern sehr willkommen ist.

supatrüfö: Spontanität und Kreativität scheinen dir im Blut zu liegen – das ist auch für deine Kunden von Vorteil nehme ich an, da man dadurch sehr schnell auf die Wünsche eingehen kann ...

Sandra: Jaa, immer dasselbe zu machen, ist langweilig! :) Bei mir kann man gerne mit neuen Wünschen kommen. Wenn es zur Kundin passt, versuche ich, es so gut wie möglich für sie umzusetzen, und wenn es nicht umsetzbar ist, überlege ich mir was passendes speziell für sie.

supatrüfö: Gibt es so etwas wie aktuelle Trends bei den Haaren und beim Make-up?

Sandra: Aktuelle Trends gibt es immer! Nur halte ich nicht viel davon. Ich versuche meinen eigenen Trend für die Modelle und Kunden zu finden, da es meistens nicht tragbar ist für alle! Es darf ruhig ausgefallen sein, nur muss es auch zum

Typ passen. Eine gewisse Ästhetik sollte schon noch überbleiben, auch bei total schrägen Stylings.

supatrüfö: Beim Styling habt ihr euch auch über deine verschiedenen Produkte, die du via Networkmarketing vertreibst, unterhalten. Was würdest du Sabrina und Victor empfehlen?

Sandra: Sabrina ist so ein natürlicher Typ! Dicke Foundation wäre im Alltag nichts für sie. Es gibt von Ringana eine getönte Tagescreme, die ich persönlich auch total gerne nehme, wenn ich nicht gerade schick ausgehe! :-)) Sie passt sich farblich jedem Hautton an und fühlt sich schön leicht an. Victor kann seine jugendliche Haut mit der Man-Serie von Ringana länger frisch halten.

supatrüfö: Gehen wir auf Ringana ein wenig ein: Kannst du die Produktpalette ein wenig beschreiben? Und welche sind deine persönlichen Lieblingsprodukte?

Sandra: Ringana ist breit gefächert. Du bekommst Pflegeprodukte sowie Nahrungsergänzungsmittel, Shot's etc., aber die absolute Neuheit ist eine Produktserie mit dem Natural Biotic Complex! Neugierig? Wenn du darüber mehr wissen möchtest, dann kannst du mich gerne kontaktieren. ;-)

supatrüfö: So, der Platz ist frei, die beiden gehen feiern. Sollen wir uns ein Spiel ausspielen? Was ist der Einsatz?

Sandra: (lacht) Gerne! Wenn ich gewinne, dann machst du beim nächsten Beitrag die Haare und Make-up und ich die Bilder. ;-)



WASSER START



DER HEUTIGE FUSSBALLKLUB
SV EBENSEE STARTETE VOR
100 JAHREN IM TRAUNSEE.



EBENSEE



FACEBOOK: SV EBENSEE



SV EBENSEE, FRISCHPHOTO



Video abspielen

SV DAXNER IMMOBILIEN EBENSEE - OBMANN ALFRED (FREDI) KIENESBERGER

Wie vor 100 Jahren alles begann

supatrüfö: Servus Fredi, die Titelseite eures Beitrags zum anstehenden Jubiläum des 100-jährigen Bestehens des SV überrascht. Gibt es in Zukunft neben Fußball eine Schwimmsektion?

Fredi: Nein, Schwimmen wird auch in Zukunft lediglich in das Sommertraining der Nachwuchskicker eingebaut. Tatsache ist aber, dass bereits am 28.09.1921 der „Ebenseer Sportverein“ mit den Sektionen Fußball und Schwimmen unter Obmann Ing. Gustav Neumann gegründet wurde. Einen tollen Schwimmbewerb erlebte Ebensee am 21.08.1921, so steht's in der „Linzer Tagespost“.

supatrüfö: In der Chronik des SV taucht oft der Name Franz Promberger auf. In welchem Zusammenhang?

Fredi: Franz Promberger (1903-1993), vulgo „Juchta Schuh“, bekannt auch als legendärer Hüttenwirt auf dem Feuerkogel, gilt als Ebenseer Fußballpionier. Als Schüler des Stiftsgymnasiums Seitenstetten (NÖ) lernte er den damals modernen Mannschaftssport Fußball kennen und begeisterte in den Ferien auch viele junge Ebenseer für das Kicken. Beim Start des SV war er als Aktiver und Funktionär dabei.

supatrüfö: Der Verein wird kommendes Jahr 100 Jahre alt. Es gibt wahrscheinlich viele Beispiele von Vätern und deren Söhnen, die beim SV spielten bzw. spielen. Aber fallen dir auch Namen ein, wo Vertreter von drei Generationen Kicker waren bzw. sind, also aktive Spieler und deren Väter und Großväter?

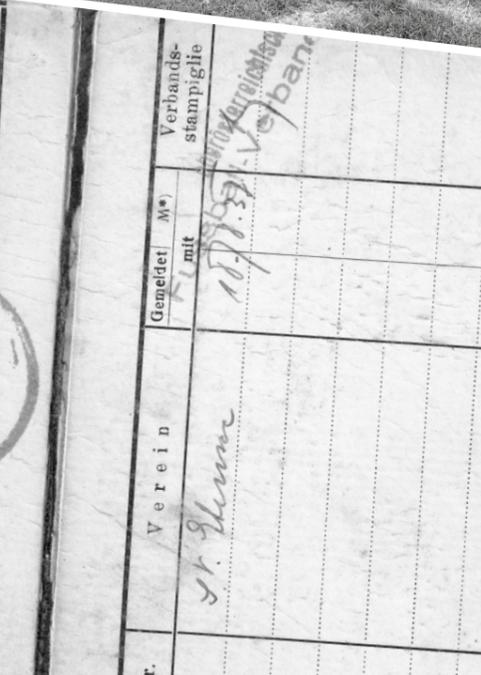
Fredi: Derzeit aktiv in der Kampfmannschaft spielt David Rahberger (Jg. 1994), er gehörte der Meistermannschaft von 2014 an. Sein Vater Josch Rahberger (Jg. 1959) erzielte viele Treffer in den 1970er und -80er Jahren (Meister 1987 und 1988). Opa Sepp Rahberger (Jg. 1927) stürmte von 1945 bis 1948 als einer der wenigen Ebenseer in der großen Nachkriegsmannschaft (Meister 1947).

supatrüfö: Für die Spieler, Trainer, Funktionäre und die vielen Mitarbeiter ist die laufende Saison sehr herausfordernd. Neben dem Spielbetrieb mit unzähligen Matches laufen ja schon die Vorbereitungen auf das große Jubiläumsjahr. Was kann sich der Fußball-Laie unter dem „Fußballbetrieb“ SV DAXNER Immobilien Ebensee 1922 vorstellen?

Fredi: Seit Juli 2021 ist der Fußballbetrieb wieder voll im Gange, das heißt, von der Kampfmannschaft bis zur U10 sind in der Herbstmeisterschaft 63 Spiele daheim und auswärts zu absolvieren. Die U8 und U7 sind bei 8 Turnieren dabei, während die „Bambinis“ vorerst nur schnuppern. Trainings sind im Schnitt dreimal pro Woche, das sind z. B. für das U16-Team im Herbst 42 Trainingseinheiten. Nicht zu vergessen ist das beliebte „Nachwuchstrainingslager“ im Sommer. Bei allen Heimspielen herrscht Kantinenbetrieb, die Plätze sind zu pflegen und das Klubgebäude zu reinigen und zu erhalten. Nicht zu unterschätzen ist die Kommunikation im Verein nach innen und außen. Überall braucht man Spieler, Trainer, Betreuer, Helfer, Funktionäre etc. Und ab 1.12. geht's in die Halle.

supatrüfö: Jedes große Ereignis wirft seine Schatten voraus, aber Genaueres, Konkretes wird ungern im Voraus verraten. Trotzdem stelle ich dir zum Abschluss die Frage, mit welchen Veranstaltungen und Events der SV DAXNER Immobilien Ebensee 1922 sein Jubiläumsjahr feiern wird.

Fredi: Derzeit werden viele Pläne geschmiedet. Wegen der noch grassierenden Pandemie ist jedoch die Vorstellung eines konkreten Jubiläumsprogramms derzeit unmöglich. Eines sei aber verraten: Anfang Mai 2022 wird die Jubiläumsschrift an alle Ebenseer Haushalte geliefert, verteilt von Spielern, Funktionären, Mitarbeitern, Freunden und Freundinnen – in direktem Kontakt.



HINGUCKER

supatrüfö bietet einige wenige doppelseitige
Werbeblächen für Inserate an.

Bei Interesse E-Mail an office@supatrüfö.at
oder Tel.: +43 664 21 08 762

SU
PA

supatrüfö.at

FOTO: FRISCHphoto, MODEL: Verena Hartl, H+M: Die Schnipslerei

DESIGN SCHMIEDE

Rover C6



SIGI BAUMGARTNER HAT ES
GELERNT, TRENDS ZU SETZEN UND
UMZUSETZEN – DESIGN IS HIS LIFE.





EBENSEE



WWW.MOEBEL-BAUMGARTNER.AT



FRISCHPHOTO



Video abspielen

MÖBEL BAUMGARTNER - SIGI BAUMGARTNER

Aktuelles und Trends

supatrüfö: Servus Sigi! Heute machen wir mal einen Rundgang durch den Office-Teil deiner Firma – ist im Video zu sehen (QR-code scannen) – und unterhalten uns in der Produktion über Aktuelles und Trends im Einrichtungsbereich. Was tut sich?

Sigi: (lächelt) Schönen Tag **supatrüfö**, ist schon wieder ein halbes Jahr vergangen? Bei uns laufen die Maschinen auf Hochtouren, damit wir unsere gute Auftragslage auch umsetzen können, da vergehen die Tage und Wochen wie im Flug. ;-) Unsere in der vorigen **supatrüfö** beschriebenen Projekte sind gerade in Produktion, viele neue sind in Planung und einige bei der Montage. Das Rad dreht sich ...

supatrüfö: Ich durfte ja wieder losfahren und aktuelle fertige Projekte fotografisch und „erstmalig“ auch im Video festhalten. Das macht richtig Spaß, denn ich lerne gerne Leute kennen und unterhalte mich dann während der Aufnahmen gerne mit deinen Kunden und finde auch die individuelle Handschrift, die du anlegst immer sehr passend.

Sigi: Das ist schön, wenn man das merkt. Es ist mir bzw. natürlich auch unseren Planern ein besonderes Anliegen, für jeden Kunden die perfekte Lösung zu erarbeiten. Da wird viel Zeit investiert, das Resultat sind dann die zufriedenen Kunden.

supatrüfö: Was mir neu aufgefallen ist, das sind Lamellen, die unterschiedlichst angewendet werden. Ein aktueller Trend?

Sigi: So ist es! Wir bauen Lamellen aus verschiedensten Gründen ein. Erstens sind sie optisch

sehr schön, zweitens kann man Licht und Schall reduzieren. Sie dienen auch als Raumtrenner, z.B. zwischen Küche und Wohnbereich, sind teilweise verschiebbar und drehbar – ein Element das sehr kreativ einsetzbar ist.

supatrüfö: Eine beleuchtete, großflächige Fotowand sehen wir auch auf den Fotos rechts ...

Sigi: Das ist eigentlich auch ein Raumteiler im Vorzimmer, wie ein Paravent, so entsteht dahinter ein Raum für Schuhe, Tageskleidung etc. Ist schnell auf und zu gemacht und eine saubere Lösung, die optisch viel hergibt. Ohne Seeblick verlässt kein Ebenseer seine Heimat. Haben wir für Kunden realisiert, die weggezogen sind. ;-)

supatrüfö: Wir sitzen hier in der Produktionshalle, eine Menge an Maschinen sind im Einsatz, da gibt es auch interessante Neuigkeiten?

Sigi: (stolz und schwärmerisch) Und wie! Eine Italienerin wird uns ab Mitte nächsten Jahres verstärken. ;-) Eine neue Fünf-Achs-CNC-Maschine, die sechste in 33 Jahren. Die Bearbeitung von 4,2x1,6x0,4m großen Teilen in verschiedensten Materialien ist damit möglich. Mit 3D-Scanner können wir auch dich **supatrüfö** herausarbeiten, fünfzig Werkzeuge lassen sich um 380° drehen ...

supatrüfö: (lacht) Sigi, sorry wenn ich unterbreche, ich muss weiter, aber ich sehe schon, das wird ein ganzer Beitrag in einer der nächsten Ausgaben.



BUSINESS PLAN



“ WIR PFLEGEN DIE NÄHE ZUM KUNDEN,
DENN NUR SO KÖNNEN WIR SEINE
VORHABEN OPTIMAL UNTERSTÜTZEN. ”



SALZKAMMERGUT



WWW.SALZKAMMERGUT.SPARKASSE.AT



FRISCHPHOTO



GALLERIA / BAD ISCHL

Video abspielen



SPARKASSE SALZKAMMERGUT

Michael Gschwandtner: Leiter s Kommerz & Premium, Markus Bleier: Premium-Betreuer Freie Berufe
Josef Pühringer, MBA: Premium-Betreuer Kommerz, Gerhard Pomberger: Premium-Betreuer Veranlagung

s Kommerz & Premium Finanzbetreuung auf höchstem Niveau.

Exklusivität hat einen Namen: s Kommerz & Premium, die zentrale Finanzplattform für Unternehmer, Freiberufler und gehobene Privatkunden.

supatrüfö: Hallo die Herren! Heute trüfö ich ja mit einem hochkarätigen Expertenteam. Michael, du bist Leiter der Abteilung s Kommerz & Premium in der Sparkasse Salzkammergut. Was macht deine Abteilung?

Michael: Seit 2017 haben wir in der Sparkasse Salzkammergut eine eigene Abteilung für Freiberufler, Unternehmer und vermögende Privatkunden. Ziel war es, für unsere Kunden ein perfekt auf ihre Wünsche und Anliegen abgestimmtes sowie exklusives Kompetenzzentrum zu schaffen. Die Abteilung s Kommerz & Premium steht für umfassendes Know-how, höchste Beratungsqualität, lösungsorientiertes Denken und natürlich ganz wichtig, die Nähe zum Kunden. Unser engagiertes Expertenteam entspricht diesen Anforderungen exakt und kann somit einen wichtigen Beitrag zum Erfolg unserer Kunden leisten.

supatrüfö: Das klingt interessant. Ich komme zu vielen Gewerbetreibenden – wenn jemand neu einsteigen möchte, seid ihr auch zur Stelle!

Markus: Ja genau, wir unterstützen bei dem großen Schritt zur Unternehmensgründung und natürlich auch weit darüber hinaus! Wir helfen, den Traum von der erfolgreichen Selbstständigkeit zu verwirklichen und unterstützen von der Vorbereitung eines Businessplans bis hin zur Förderungsberatung.

supatrüfö: Ich sehe schon, ihr arbeitet Hand in Hand und habt alles fest im Griff!

Michael: Unsere Berater sind eben spezialisierte Fachleute. Vor allem die Branchenkenntnisse und die enge Vernetzung im Team kommen hier zu Gute und weisen somit eine ganzheitliche Form der Betreuung auf.

Josef: Unsere Beratung und Betreuung basiert auf dem Fundament des Vertrauens und der Partnerschaft. Ähnlich wie in so manch anderer Lebenslage! *(lacht!)* Wir nehmen uns dabei sehr gerne Zeit, um mit unseren Kunden ins Gespräch zu kommen, ihnen zuzuhören, die individuelle Situation zu analysieren und ihnen anschließend maßgeschneiderte Finanzlösungen anbieten zu können.

supatrüfö: Ich habe gehört, bei euch bin ich auch genau richtig, wenn ich etwas veranlagten möchte?

Gerhard: Natürlich! Gewinne machen ist ein gutes Gefühl. Aber zu wissen, dass die Gewinne so angelegt werden, dass die Balance zwischen Rentabilität, Sicherheit und ausreichend Liquidität im besten Maß gegeben ist, das sorgt für Wohlbefinden. Wir stehen dir als ausgebildete und geprüfte Vermögensexperten für deine finanziellen Wünsche und Anliegen zur Seite.

Michael: Wie du siehst, besteht die komplexe Welt des Finanzmanagements aus vielen unterschiedlichen Ebenen. Unser Ziel ist es, unsere Kunden auf höchstem Niveau, mit bester Qualität und Kompetenz zu beraten, betreuen und zu begleiten. *(lächelt)* Denn Qualität ist keine Eigenschaft – sie ist unser Versprechen!



ZALTO APRÈS SKI



QUALITÄT, ZUVERLÄSSIGKEIT UND
SCHNELLIGKEIT SIND IM SKIHÜTTEN-
BETRIEB EIN MUSS.



ZALTO KÄLTE- + KLIMATECHNIK, MICHAEL ZALTO

Zaltos alpiner Kälteservice

supatrüfö: Servus Michi! Ein spannender Arbeitsplatz heute am Hornspitz in der Gosau. Welche Herausforderung bringt das Arbeiten auf 1.500 m Seehöhe?

Michi: *(lacht)* Zunächst sollte man schwindelfrei und höhererprobt sein. ;-) Spaß beiseite – beim Arbeiten auf dieser Höhe ist natürlich erst mal die Logistik eine Herausforderung. Vier Leute mit zwei vollgeladenen Bussen über die schneebedeckte Forststraße bringt einiges an Herausforderung mit sich, abgesehen von der ganzen Montagetechnik. Wir mussten auch diesen Termin mehrmals verschieben, da die Straße wegen Schneefällen unpassierbar war.

supatrüfö: Apropos Technik: Was baut ihr heute hier am Berg ein?

Michi: Unsere liebe Claudia, Chefin der Go-Gosau Alm, bekommt heute eine neue Spülerstraße von der Firma Winterhalter. Außerdem machen wir ein Jahresservice bei allen Geräten. Vier Techniker sind dann zwei Tage beschäftigt. Wir sind stolz darauf, ihr alles aus einer Hand bieten zu können. Von Kühlung, Lüftung, Küche und Bar hat sie ein Full-Service durch uns.

supatrüfö: Wie wichtig sind diese Wartungen, gerade im alpinen Bereich?

Michi: Generell sind Wartungen eine super Sache. Nicht nur die Einsatzbereitschaft der Maschinen wird dadurch aufrechterhalten, sondern auch die Lebenszeit erheblich verlängert. Gerade am Berg, wo man im Winter fahrzeuggebunden nicht sofort

agieren kann, ist es wichtig, einen Geräteausfall im Vorhinein zu vermeiden. Sollte doch mal was sein, sind wir trotzdem noch immer irgendwie heraufgekommen, notfalls mit den Tourenskis. ;-)

supatrüfö: Hier hätte ein Gerät in Haushaltsqualität wohl schnell ausgedient?

Michi: *(lächelt)* Ich glaube, da würde die wartende Menge an durstigen Skieinkehrern dich schnell zum Abwäscher machen. Hier werden in der Hochsaison Spitzenzahlen an Besuchern und Geschirrdurchläufen erzielt, da kommt es auf die Schnelligkeit und auf die Zuverlässigkeit der Maschinen an. Profigeräte für Profis, das war schon immer unser Motto. Wenn diese eben auch richtig und regelmäßig gewartet werden, sollte man aus unserer Sicht eine entspannte Saison erwarten können.

supatrüfö: Bist du auch beim Après Ski entspannt oder eher auf den Tischen zu finden?

Michi: *(lacht)* Am besten, wir probieren es mal gemeinsam aus, dann kannst du dir ein Bild machen. Unsere Maschinen sind rund um die Uhr im Einsatz, und somit auch wir. Da ist Freizeit ein wirklich zu schätzendes Gut, welches es auch zu nutzen gilt. ;-)

supatrüfö: Dann habt ihr heute, wenn ich das sehe, ja noch einiges zu tun. Geht's dann gleich zur nächsten Hütte weiter?

Michi: Step by Step, nach den Arbeiten werden wir mit der Chefin nochmals alles bei einem Jager-Tee Revue passieren lassen, und dann geht's mit einer Schuss-Fahrt ins Tal.



DACH TEST



VERTRAUEN IST GUT, EINE
PERSÖNLICHE ABNAHME IST
BESSER. NORA, STURMSICHER. ;-)



EBENSEE



WWW.BEDACHT.AT



FRISCHPHOTO



DIE SCHNIPSLEREI



NORA MARSCHALLINGER



Video abspielen



LOIDL beDACHt - CHRISTIAN LOIDL + NORA MARSCHALLINGER

Warum ein Blechdach, Nora?

supatrüfö: Hallo Nora und Christian! Wild geht's hier ab in der Höhe! Ist das generell auf der Baustelle so?

Christian: *(lacht)* Nein, natürlich sind das alles nette Burschen! Den Zauber machen wir nur für dich. ;-)

supatrüfö: Nora, als Bauherrin muss man viele Entscheidungen treffen, eine davon war natürlich, welches Dach auf's Haus kommt.

Nora: Ja, vor allem, wenn man auch noch die Neigung des Dachs berücksichtigen sollte. Ich habe nur eine sehr geringe Neigung beim Dach und war dadurch schon mal etwas eingeschränkt. Aber da wurde ich durch Christian sehr gut beraten.

supatrüfö: Die Entscheidung fiel auf ein Blechdach. Welche Vorteile haben dich dabei überzeugt?

Nora: Die Langlebigkeit und dass es fast unzerstörbar ist. ;-) Mir war auch wichtig, dass der Schnee gut abrutschen kann, wenn es nötig ist. Durch den Schallschutz, den Christian und seine Jungs eingebaut haben, braucht man auch keine Bedenken haben, dass das Blechdach zu laut sein könnte.

supatrüfö: Christian, deine Firma hat dann den Zuschlag bekommen. Ich denke, gerade bei einem Blechdach braucht's eine besonders gute Planung und natürlich gute Spengler?

Christian: Als Fachfirma haben wir natürlich unser Know-how bei allen Arten von Dächern. Das Blechdach ist sehr gut zu verarbeiten, es gibt für jede Situation auch eine entsprechende Lösung. Der Aufbau ist wichtig, damit eine gute Durchlüftung vorhanden ist.

supatrüfö: Nora, ich hab gehört, du hast auch am Dach mitgearbeitet! Das kann ja wohl nicht stimmen ... dass du eine Kletterin bist, das weiß ich, aber ...

Nora: *(lacht)* Das stimmt nicht – ich packe zwar gerne selbst überall mit an, aber man sollte auch wissen, wo seine Kompetenzen enden – obwohl, wenn ich so nachdenke ... Spaß beiseite, ich war voll zufrieden und musste so nicht eingreifen. ;-)

supatrüfö: Ich würde jetzt in der Höhe auch sagen, dass ich mit der Firma Loidl BeDACHt zufrieden war!

Nora: Ja, wie schon beschrieben, eine nette Truppe.

Christian: Auch für uns war es eine sehr schöne Baustelle, darum lasst uns aus den Blechresten einen Grillen bauen und auf die gute Zusammenarbeit anstoßen!

supatrüfö: Vorher machen wir noch ein paar Aufnahmen, dann schmeckt's mir vielleicht auch, wenn ich wieder richtigen Boden unter den Füßen habe.

Nora: Ich seil dich ab. ;-)



CHRIST BAUM

“ BEI FIRMA HERZOG DREHT SICH EIN GANZES JAHR ALLES UM CHRISTBÄUME, SAMEN UND PFLANZEN.



HERZOG.BAUM - URSULA HERRZOG

-  GMUNDEN
-  WWW.HERZOG-SAMEN.COM
-  FRISCHPHOTO
-  DIE SCHNIPSLEREI / KRISSEY'S WIMPERNZIMMER
-  JANA CELINA MAIR



Video abspielen

Wir pflanzen täglich mit Herz!

supatürfö: Hallo Ursula! Wir treffen uns zu unserem schon traditionellen Interview! Schön, dass du dir Zeit genommen hast, inmitten der Vorbereitungen für den Christbaumverkauf. Startet hier eigentlich dein Wirtschaftsjahr mit dem Verkauf der Christbäume oder endet es?

Ursula: Ansichtssache. Buchhalterisch endet mein Wirtschaftsjahr Mitte Juli, arbeitstechnisch geht es das ganze Jahr dahin. Nach dem Christbaumverkauf gibt es für alle 2 Wochen Betriebsurlaub zum Durchschnaufen, dann geht es eigentlich gleich wieder los mit Saatgutversand und ab März mit den Pflanzen.

supatürfö: Was gibt es im Winter 2021/22 an Aktionen, Verkaufsständen ...?

Ursula: Ich freu mich schon sehr auf den mittlerweile **3. supatürfö-Christbaumverkauf** beim Spar in Ebensee am Freitag, den 10. Dezember. Mit dem **Codewort supatürfö** gibt es einen Rabatt von € 3,00 auf deinen Traum-Baum. Bereits am 1. Dezember startet unser Stand im Pfandl Einkaufspark (bei Hager Elektrotechnik) und am 8. Dezember geht es im SEP Gelände los – gegenüber GEG und Hofer. Im Hauptbetrieb in der Koaserbauerstraße 10 starten wir auch offiziell am 8. Dezember, vorher gibt es aber schon Dekobäume für draußen, Mistel und Reisig. Außerdem, liebevoll dekoriert, kleine Mitbringsel und tolle Deko aus Holz für Zuhause.

supatürfö: Gleich nach Weihnachten geht's ans Kataloge Produzieren und Preislisten Versenden,. Wer sind hier deine hauptsächlichen Kunden?

Ursula: Produziert werden die Kataloge vor Weihnachten, damit wir sie gleich nach den Feiertagen versenden können. Meine Kunden sind

Waldbesitzer, die mit Fichte, Tanne, Ahorn und Co ihren Wald aufforsten, und Christbaumproduzenten, die mit unseren Jungpflanzen dafür sorgen, dass es genug Christbäume für das schönste Fest im Jahr gibt. Denn was viele nicht wissen, Christbaumzucht ist eine eigene Wissenschaft und erfordert viel Einsatz. Ein 2-Meter-Baum ist meist um die 10 Jahre alt.

supatürfö: Im Frühjahr kommt der Pflanzenverkauf? Und im Sommer die Ernte der Samen?

Ursula: Genau, im März und April ist Pflanzzeit. Unsere Kunden bestellen die Pflanzen meist schon ab Jänner vor und holen dann nach Absprache und Wetterlage die Pflanzen bei uns in Gmunden ab. Wir timen die Lieferung genau auf Wunsch, damit die frische Ware sofort in die Erde kommt und somit bestes Anwuchsergebnis erzielt wird. Wir versenden speziell Nordmantannen in ganz Europa. Im Sommer ist dann die Planungsphase, Aufnahme und Besichtigung unserer Pflanzen für die nächste Herbst- und Frühjahrssaison. Ja, und dann gibt es noch die Sparte Saatgut. Viele Baumarten werden aus der ganzen Welt zugekauft – das startet auch im Mai und geht bis Jänner durch – bis dann das meiste im Haus ist. Forstliche Baumarten wie Weißtanne, Fichte, Lärche, Ahorn, Buche und Eiche ernten wir im September bis November selbst. Aber dieses Jahr ist gar kein Erntejahr, es gibt kaum Saatgut in den heimischen Wäldern.

supatürfö: Und dann möchte ich mal mit auf die Christbaummesse mitfahren – die gibt es, das ist kein Scherz, oder?

Ursula: (lacht) Ja, das ist aber keine Veranstaltung mit vielen kitschigen Kugeln und so Sondern eine Fachmesse für Christbaumproduzenten.



WIEN INSIDE



OB SONNE, SCHNEE ODER REGEN –
WIEN IST BEI JEDEM WETTER EINE
REISE WERT.

Kunst
Halle
Wien



WIEN



WWW.WIENERZUHAUSE.AT



FRISCHPHOTO



Video abspielen

DIE BUNTESTE FERIEWOHNUNG WIENS - WIENER ZUHAUSE - NINA WILDZEISZ-REZNER

Rainy day in Vienna

supatrüfö: Servus Nina! Heute hat uns beim Shooting in Wien der Regen erwischt ...

Nina: Servus **supatrüfö!** Na, du als Ebenseer weißt ja, dass es kein schlechtes Wetter gibt, sondern nur die falsche Ausrüstung! ;-). In Wien tut's schon ein guter Regenschirm, weil unsere Stadt natürlich auch indoor jede Menge zu bieten hat!

supatrüfö: Gut, dann erzähl mal, was ich tun kann, wenn mein Wien-Trip wettertechnisch ins Wasser fällt!

Nina: Wer's gemütlich mag, der begibt sich ins öffentliche Wohnzimmer Wiens, das klassische Kaffeehaus. Oder in eines der vielen neuen schicken Frühstückscafés, wie etwa das „Propeller“, gleich gegenüber von unserer Ferienwohnung „Wiener Zuhause“. Oder in die „Vollpension“, das sympathische Generationencafé auch gleich bei uns ums Eck.

supatrüfö: Was ich schon immer fragen wollte: Die klassischen Kaffeehäuser, wie das Demel oder Café Central, sind ja überschwemmt von Touristen. In welches Kaffeehaus gehen eigentlich die Wiener?

Nina: Ich sitze in der kalten Jahreszeit am liebsten im Café Jelinek mit seinem wunderschönen alten Wummerofen ... Aber auch das Café Sperl mag ich gerne oder das Café Drechsler am Naschmarkt, Letzteres ein altes Kaffeehaus, das geschickt modernisiert wurde.

supatrüfö: Gut, also kaffeemäßig haben wir uns jetzt aufgewärmt. Wohin gehe ich, wenn ich meine Melange getrunken habe und es regnet immer noch?

Nina: Am besten ins Museum, Kunst kannst du ja auch im Trockenen genießen! ;-). Das klassische Natur- oder Kunsthistorische Museum bietet riesige Sammlungen, in denen man Tage verbringen könnte. Oder man besucht Museen, die weniger bekannt sind, wie das schön gelegene Uhrenmuseum oder das Schneekugelmuseum, das nur im Dezember geöffnet hat.

supatrüfö: Was unternehme ich mit Kindern, wenn es in Wien waschelt?

Nina: Zum Beispiel ein Besuch im Schmetterlingshaus hebt das Gemüt auch an trüben Tagen. Und wer noch nicht genug vom kühlen Nass hat, der geht ins Haus des Meeres, wo es die exotische Fauna und Flora der Wasserwelten zu entdecken gibt.

supatrüfö: Alles klar! Und wenn ich Wiens Sehenswürdigkeiten dennoch erleben will?

Nina: Dann setzt du dich in die Vienna Ring Tram und tuckerst gemütlich über die Wiener Ringstraße, wo eine Sehenswürdigkeit nach der anderen aufgefädelt ist!

supatrüfö: (lacht) Ok! Dann möchte ich gleich im „Wiener Zuhause“ buchen und es mir nach so viel Programm bei euch kuschelig machen! :-)



NATUR LEHRE



WIR ENTSPANNEN GERNE IN DER
NATUR, MANCHE KRÄUTER AM WEG
NEHMEN WIR GLEICH MIT.



EBENSEE



WWW.SCHUTZENGEL.CO.AT



FRISCHPHOTO



Video abspielen

SCHUTZENGEL APOTHEKE

MAG. PHARM. HEINZ, BRIGITTE UND ISABELLA MASCHKE SOWIE HUND CHARLIE

Naturaufnahme

supatrüfö: Hallo ihr vier, heute habt ihr mich mal wieder in die Berge entführt. Heinz, es ist schon etwas auffallend: Wenn du nicht in der Apotheke bist, dann trifft man dich immer in den Bergen.

Heinz: Ja, stimmt! Berge und einfach nur in der Natur sein, ist für mich der beste Ausgleich, um Energie zu tanken. Aber genau genommen sind wir ja heute beruflich hier. ;-)

supatrüfö: Genau, denn nicht nur du holst dir deine Energie hier, sondern auch die Arzneipflanzen entwickeln in der Natur ihre heilenden Kräfte. Und um diese zu finden, muss man nicht einmal weit weg.

Isabella: Das stimmt tatsächlich! Wenn man beim Wandern die Augen aufmacht und sich die Zeit nimmt, auf die Pflanzen in der Umgebung genauer zu achten, entdeckt man sehr viele Arzneipflanzen, die wir auch in der Apotheke haben.

supatrüfö: Ja, aber dann könnte ich mir dir Kräuter ja eigentlich selber sammeln, oder?

Isabella: Das stimmt, das kannst du auch, aber bei manchen Pflanzen ist es wichtig, die kleinen Unterschiede zu kennen, um sicher zu sein, welche Pflanze man vor sich hat. Es ist auch wichtig darauf zu achten, wo die Kräuter wachsen, damit man keine mit Schadstoffen belasteten Pflanzen sammelt. Und dann kommt es noch auf die Menge der Inhaltsstoffe bei manchen Pflanzen an. Diese

kann je nach Standort oder auch Unterart sehr variieren. Wenn du auf Nummer sicher gehen willst, dann kommst du dann doch lieber zu uns. Die getrockneten Arzneipflanzen in der Apotheke werden auf Schadstoffe geprüft und müssen einen sehr hohen Mindestgehalt an Inhaltsstoffen aufweisen.

supatrüfö: Das ist ja spannend. Also beim selbst getrockneten Frühstückstee aus dem eigenen Garten spricht nichts dagegen. Wenn ich aber wirklich krank bin, dann hol ich mir die Kräuter lieber bei euch.

Heinz: *(lacht)* Ja genau, und wir schauen, dass du möglichst schnell wieder für dein nächstes **supatrüfö**-Abenteuer fit bist. ;-)

supatrüfö: Sehr gut, und ich lass euch jetzt noch weiter Energie tanken! Euer Hund Charlie möchte, glaub ich, am Rückweg bei einer Hütte einkehren ...

Brigitte: *(erfreut)* Nicht nur Charlie! Es ist ja schon zur Tradition geworden, die Shootingtage gemeinsam mit einer Stärkung ausklingen zu lassen. Das ist ja auch das Schöne daran, dass man seine gewohnten Pfade verlässt und sich mit ganz anderen Dingen, wie Location, beste Uhrzeit für die Aufnahmen usw. beschäftigt. **supatrüfö**-Tage sollten Relaxtage sein.

supatrüfö: Da bin ich ganz bei dir, Stress gibt es genug, genießen wir den schönen Tag, ab jetzt ohne Kamera. ;-)
 Vielleicht nur kurz noch euer Profilbild und dann noch ...



HOTEL FLAIR



“

SOURIGUND DOCH SO INTERNATIONAL,
DAS IST WOHL DAS GEHEIMNIS DES
ERFOLGS VOM HOTEL „I DA MITT“.



- HALLSTATT
- WWW.IDAMITT.AT
- FRISCHPHOTO
- DAS DIRNDL AUS HALLSTATT
- LISA SCHWAIGER, DAVID RAHBERGER



Video abspielen

HOTEL „I DA MITT“ - THOMAS PILZ

Guter Start ins Projekt Hotel

supatrüfö: Servus Thomas, jetzt sind ein paar Monate vergangen und ich dachte mir, ich besuche dich wieder und frag mal nach, was sich alles getan hat, seit du das Hotel eröffnet hast.

Thomas: Das freut mich und ich sag: Herzlich willkommen „I da Mitt“!

supatrüfö: Wie oft hast du diesen Satz schon zu Gästen gesagt?

Thomas: Zum Glück schon sehr häufig und zu sehr vielen Menschen aus beinahe der ganzen Welt.

supatrüfö: Du hast jetzt seit etwa einem halben Jahr dein Hotel geöffnet, wie war dein Start?

Thomas: Eigentlich ein Traum. Ich konnte sehr viele Gäste aus den unterschiedlichsten Ländern empfangen, auch aus Übersee – was mich nach dieser verrückten Lockdownzeit besonders freut.

supatrüfö: Wie ist das Feedback deiner Gäste?

Thomas: Soweit ich das beurteilen kann: sehr gut. Ich merke schon, dass viele sehr begeistert sind und sich in meinem Haus wohlfühlen. Das bestätigen mir nicht nur die Gespräche mit ihnen, sondern auch die vielen sehr positiven Bewertungen.

supatrüfö: 9,6 bei booking.com erreicht man nicht ohne weiteres, da muss es schon ein kleines Geheimnis geben, oder?

Thomas: (lächelt) Das stimmt schon. Das Geheimnis ist eine Mixtur von kleinen feinen Details und natürlich aus einer Menge Arbeit. Ich bemühe mich, die Gäste und ihre Wünsche zu verstehen und alles bestmöglich für sie vorzubereiten.

supatrüfö: Wir produzieren ja für dich immer wieder Fotos und Filme, ein kleiner Auszug ist auch in dem Beitrag zu sehen. Im Sommer wollten wir darauf eingehen, dass man in Hallstatt viel mehr machen kann, als „nur“ Hallstatt anzusehen.

Thomas: Genau, so könnte man die durchschnittliche Aufenthaltsdauer verlängern, wenn die Gäste merken, dass man umgeben ist von Naturschönheit und vielen touristischen Attraktionen. Du kannst direkt vom Hotel aus viele Sportarten ausüben: Wandern, Bergsteigen, Laufen, Schwimmen und im Winter gibt's rundherum genügend Skigebiete ganz in der Nähe.

supatrüfö: Wie sieht die nahe Zukunft aus?

Thomas: Auch sehr positiv, die Buchungslage ist sehr gut, es freut mich z.B. dass Gäste ihre Weihnachtsfeiertage und den Jahresausklang in meinem Hotel verbringen möchten. Ich bin sehr motiviert, um jedem Gast eine unvergessliche Zeit bei mir „I da Mitt“ zu bereiten.

supatrüfö: Wenn sich Thomas Pilz was wünschen könnte, was wäre das?

Thomas: Ein paar Tage selber Ferien machen! Der Wunsch wird aber auch bald in Erfüllung gehen.



GETRAUT



HERZLICHE GRATULATION! SCHÖN,
WENN MAN SICH TRAUT. NOCH BESSER,
WENN MAN GUT INFORMIERT IST.



EBENSEE



WWW.RA-ENGL.AT



FRISCHPHOTO



KATHI & PAUL BRANDNER



Video abspielen

RECHTSANWALT HANNES ENGL - KATHI & PAUL

EheRecht gut informiert!

supatürfö: Hallo Kathi und Paul! Servus Hannes! Kathi, ihr habt euch getraut, langer Plan, spontan entschieden oder weil ihr besonders mutig seid?

Kathi: (lacht) Dass wir heiraten werden, wussten wir sehr schnell. Jedoch der Entschluss, sich in diesem Jahr noch das Ja-Wort zu geben, war tatsächlich sehr spontan. Für die Liebe braucht es immer ein bisschen Mut. ;-)

supatürfö: Paul, wie siehst du die Ehe, warum traut man sich 2021?

Paul: Vertrauen wäre das beste Wort dafür! Liebe macht bekanntlich blind, das hebt die Angst auf eine gute und schöne Art und Weise auf. Die Heirat beinhaltet Vor- und Nachteile, jedoch sind diese für mich nicht oberste Priorität. Denn oberste Priorität hat mein Gegenüber. Kathi.

supatürfö: Hannes, zu dir kommen ja einige, die sich zwar getraut haben, aber wo es am Ende nicht fürs ganze Leben reicht?

Hannes: Ja, das stimmt. In einem solchen Fall ist es wichtig, eine vernünftige Lösung zu suchen und zu erreichen, mit der beide – leider dann ehemalige Ehepartner – gut leben können. Ganz wichtig natürlich dann, wenn auch Kinder betroffen sind.

supatürfö: Das ist aber nur die eine Seite, es gibt natürlich viele Dinge, die rechtlich anders sind – durchaus auch positive – wenn man verheiratet ist. Darüber sollte man auch Bescheid wissen.

Hannes: Nach wie vor ist es entgegen der landläufigen Meinung nicht egal, ob man in einer (wenn auch langjährigen) Lebensgemeinschaft lebt oder verheiratet ist. Bei einer Lebensgemeinschaft gibt es z.B. keine Unterhaltsansprüche, kein

gesetzliches Erbrecht und keinen Pensionsbezug nach dem verstorbenen Partner. Das kann oft fatale Auswirkungen haben ...

supatürfö: Gibt es von deiner Seite dafür eine Dienstleistung, die Paare in Anspruch nehmen können, wenn sie sich nicht sicher sind, was der formelle Akt der Heirat bedeutet?

Hannes: Das sind die „3B“, nämlich Beratung, Beratung, Beratung ... Es ist sehr, sehr wichtig, informiert zu sein, wie sich die Rechtslage tatsächlich darstellt, und was zukünftige Ehepartner vielleicht anders regeln können und wollen, als das gesetzlich vorgesehen ist.

supatürfö: Was war euer emotionalster Moment vom Beschluss zu heiraten bis heute?

Kathi: Unser ganzer Hochzeitstag! Ich dachte immer, der „schönste Tag im Leben“ seien nur schöne Worte, jedoch wurden wir von den ganzen Gefühlen und der Liebe komplett überwältigt.

Paul: Das erste gemeinsame Glas Prosecco direkt nach dem Unterschreiben der Heiratsurkunde, denn dieses Glas war gefüllt von Erleichterung nach langen emotionalen Monaten vor der Hochzeit und der Liebe für die bevorstehenden Jahrzehnte!

Hannes: Wir wünschen euch alles Gute und dass euer Entschluss, euch zu trauen, fürs ganze Leben hält. Spätestens bei der Silberhochzeit wird **supatürfö** wieder nachfragen ... ;-)

supatürfö: (lacht) Da sind wir live dabei, das ist fix – kein Fest ohne uns!





ARCHITEKTURBÜRO

SAILER

“

ALLES NACH PLAN BEI UNSEREM
BEISPIELHAUS FÜR EIN KOSTENGÜNSTIGES
HEIM FÜR EINE FÜNFKÖPFIGE FAMILIE.



ARCHITEKTURBÜRO SAILER ZT GMBH
Architekt Dipl.-Ing. Paul Sailer



5350 STROBL, BAHNSTRASSE 5
T.: +43 61 37 20 423



WWW.ARCHITEKT-SAILER.AT
OFFICE@ARCHITEKT-SAILER.AT



FRISCHPHOTO



Video abspielen

ARCHITEKTURBÜRO SAILER ZT GMBH - ARCHITEKT DIPL.-ING. PAUL SAILER

Wir bauen mit euch!

supatrüfö: Servus Paul, da hat sich ja richtig etwas aufgebaut seit unseren letzten Fotoaufnahmen! Supa schaut das Haus aus – gratuliere!

Paul: Grüß dich, **supatrüfö!** Danke, es ist wirklich viel geschehen seit unserem letzten Treffen. Im Juli war Baustart und jetzt ist der Innenausbau schon weit fortgeschritten. Der Estrich ist fertig und die Innenbekleidung der Wände gerade in Arbeit. Von meiner Seite gratuliere ich den Handwerkern und dem Bauherrn für ihren Einsatz und die Beharrlichkeit.

supatrüfö: Erkläre uns die Anforderungen, die an dieses Haus im Speziellen gestellt wurden und wie du sie, gemeinsam mit dem Bauherrn, gelöst hast.

Paul: Die Vorgaben waren ganz klar: Ein Zuhause für eine fünfköpfige Familie, sehr eng gestecktes Budget, hoher Anspruch an die räumliche und haptische Qualität, Leitbaustoff Holz. Da die Kosten – gerade in der derzeitigen Situation – ein großes Thema sind, ist es wichtig, das Bauwerk möglichst kompakt zu halten. Jeder unnötige Quadratmeter kostet unnötig viel Geld. So kam es, dass wir sehr komprimiert gestartet sind, was die Wohnfläche betrifft und das Gebäude erst in weiteren Planungsschritten etwas gewachsen ist. Wir beschreiten damit eher einen umgekehrten Weg. Oft werden Gebäude geplant, die dann aufgrund der Unvereinbarkeit mit der Budgetvorgabe geschrumpft werden müssen, was ihnen räumlich meistens nicht gut tut. Es geht sehr viel um eine effiziente Grundrissgestaltung, die unnötige Erschließungsflächen vermeidet.

supatrüfö: Wie viele schon mitbekommen haben, gestaltet sich der Hausbau im Jahr 2021 nicht gerade einfach – kannst du uns einen kleinen Einblick in die Situation geben?

Paul: Es ist wahrlich nicht einfach im Moment und es bedurfte vieler Gespräche und auch großer Flexibilität von allen Beteiligten, das Projekt wirklich umzusetzen. Als konkretes Beispiel sei hier die Decke zwischen Erdgeschoss und Obergeschoss genannt: Diese war ursprünglich in Brettsper Holz geplant. Die Situation brachte es mit sich, dass Brettsper Holz anfangs extrem teuer und schlussendlich zwischenzeitlich überhaupt nicht mehr verfügbar war. Dank der Zusammenarbeit mit einem findigen Zimmermann und der Flexibilität des Bauherrn haben wir eine schöne und leistbare Alternative gefunden. Es wurden einfach Kanthölzer Mann an Mann verlegt - ähnlich einer historischen Dippelbaumdecke.

supatrüfö: Was sind die nächsten Schritte und wann wird eingezogen?

Paul: Derzeit werden die Wände innen und die Dachschräge fertiggestellt. Gleichzeitig schreiten die Arbeiten an der Elektroinstallation voran. Der Kanalanschluss und der Stromanschluss sind noch vor dem Winter zu graben. Gegen Jahresende werden die Malerarbeiten gemacht, die Fliesen und der Holzboden gelegt. Anfang Jänner kommen Küche und Innentüren und wenn das erledigt ist, sollte das Haus Mitte/Ende Jänner bezugsfertig sein.

supatrüfö: Bin schon gespannt, was als Nächstes Bauwerk kommt.

Paul: Für kommenden Frühling ist der Beginn einiger Baustellen geplant. Auf jeden Fall sind einige Holzbauten dabei, aber auch ein ganz geradliniger Anbau aus Ziegeln mit einer Fassade aus Faserzementplatten. Man darf also wirklich gespannt sein!



GESUNDE KINDER

Dr. Klade's K...



“ AUBERG-PRODUKTE SIND SPEZIELL FÜR KINDER GEMACHT UND IN DER SEEBERG APOTHEKE ERHÄLTlich.



EBENSEE



WWW.SEEBERG-APOTHEKE.AT



FRISCHPHOTO



Video abspielen

SEEBERG-APOTHEKE - MAG. PHARM. RENATE GILLESBERGER-MASSWOHL

Käuterheilkunde für Kinder

supatrüfö: Schön, dass wir gemeinsam einen Ausflug ins Ausseerland unternehmen. Das Wetter könnte allerdings besser sein, da kann man sich schnell erkälten ...

Renate: Stimmt, dieses Wetter haben wir nicht bestellt ;-) Aber: Heilkräuter aus Apothekerhand, altes Wissen zeitgemäß anwendbar gemacht – da vergisst du jede Erkältung!

supatrüfö: Die Produkte der Firma Auberg, zu der wir auf Besuch fahren, liegen dir am Herzen. Was ist das Besondere an dem Sortiment bzw. an der Firma?

Renate: Die Produkte sind die reine Natur: Bedachtam ausgewählte Pflanzen, Öle, Wachse, Salz und reines Wasser. Für unsere Kleinen eben nur das Beste, so ist eine sanfte Therapie gewährleistet. Auberg bietet eine zauberhafte Wichtelwelt mit kunstvollen Illustrationen, jedes Produkt hat seine eigene, kindgerechte „Seele“.

supatrüfö: Die Zusammenarbeit mit der Manufaktur Auböck ist schon eine längere?

Renate: Ja, wir sind bereits seit vier Jahren dabei, da war die Marke noch nicht so bekannt. Mich hat von Beginn an das „alte“ pharmazeutische Wissen, wie es auch mein Vater pflegte, fasziniert. Darüber hinaus habe ich mir meine kindliche Seele bewahrt, die Wichtel-Wickel gefallen mir ausnehmend gut!

supatrüfö: Ich glaube, das wissen die wenigsten von uns, dass diese Produkte mitten im Salzkammergut

produziert werden. Wie man sieht mit viel Liebe zum Detail, bis hin zur Verpackung. Kannst du uns ein paar deiner Lieblingsprodukte vorstellen?

Renate: Meine Lieblinge sind: Wichtelgold – bei Husten; Prinz Salbei – bei Halsentzündung; Meister Lavendel – bei Ohrenschmerzen; Meister Engelwurz – bei Schnupfen; das immunstärkende Drachenbad; Schwester Rosa – Pflegeemulsion für den Windelbereich ...

supatrüfö: Meine Favoriten sind die Wickel und der Bär! Da möchte ich gleich zurück in meine Kindheit ... wohlbehütet wird ja alles viel besser. Wie sprechen die Kinder auf die Produkte an?

Renate: Die Kinder sind begeistert von den liebevollen Figuren, den Geschichten, den Farben ... und sie werden ganz schnell wieder gesund. Die Kinderhaut nimmt alles leichter und intensiver auf, dadurch reagieren die Kleinen auch schnell auf die jeweiligen Anwendungen.

supatrüfö: Ein wirklich aufschlussreicher Besuch bei Auberg und ein schöner Vormittag. Wie würdest du ihn beschreiben? ;-)

Renate: Ein schöner Ausflug in das Innere Salzkammergut. Wir tauchten ein in die Welt der Heilkräuter, Öle, Wachse, Düfte und auch der Nachhaltigkeit. Und außerdem haben wir wieder gschmah trüföt

supatrüfö: So ist es! ;-)



REBIRTH



SCHRÄG DARF ES IN BAD GOISERN ZUGEHEN, WENN REBIRTH DIE BÜHNE BETRITT UND ZU SINGEN UND SPIELEN BEGINNT.



Rebirth



BAD GOISERN



FRISCHPHOTO



KRISSY'S WIMPERNZIMMER



GERHARD@ZEILNER.AT



Video abspielen



REBIRTH - GERHARD ZEILNER

supatürfö: Hallo Gerhard! Welch ausgefallene Band – ich bin begeistert!

Gerhard: Danke, freut mich, wenn's dir gefällt.

supatürfö: Wie würdest du eure Musik beschreiben?

Gerhard: Schwer zu sagen, vielleicht am ehesten als Crossover zwischen Rock/Pop und traditionell klassischem Streichquartett.

supatürfö: Wie habt ihr zusammengefunden?

Gerhard: Ursprünglich sollte es eine einmalige Sache werden, um ein karitatives Projekt 2020 zu unterstützen. Letztendlich hat es aber so viel Spaß gemacht, dass wir beschlossen haben, weiter zu machen.

supatürfö: Bitte stelle uns die Bandmitglieder ganz kurz vor.

Gerhard: Da wäre die 1. Violine, Antoinette Schery. Sie ist Lehrerin in der Musikschule Bad Goisern und hat offenbar Gefallen an dem Musikstil gefunden. Die 2. Violine ist mit Eva Steiner aus Gosau besetzt, einer sehr talentierten Schülerin von Antoinette, leider ist sie momentan verletzungsbedingt außer Gefecht und wird vom großartigen Georg Haidl vertreten. Die Bratsche oder Viola wird von Marlene Kohlschütter-Schmidt gespielt, sie ist im normalen Leben im Tourismus in Salzburg tätig. Das Rückgrat der Band bildet Margret (Maggie) Jablonski-Haase, die musikalisch sehr breit aufgestellt ist und mit dem Cello den Takt vorgibt. Den Gesang schließlich übernehmen meine Tochter Pia Zeilner, die bereits seit frühester Kindheit Gesangserfahrung gesammelt hat, und

ich. Im normalen Leben beschäftige ich mich mit Oldtimern, die Band ist für mich die lange angestrebte Realisierung eines Traums – auf der Bühne fühle ich mich einfach wohl.

supatürfö: Was steht aktuell an? Dürfen wir uns auf Auftritte, Videos, Aufnahmen ... freuen?

Gerhard: Demnächst werden wir ein paar Nummern im Studio bei unserem genialen Tontechniker Sebastian Pracher aufnehmen. Ich hoffe, es ergeben sich auch bald wieder Möglichkeiten für Liveauftritte. Wer Bedarf hat, kann mich gerne kontaktieren.

supatürfö: Kann man euch bei eurer kreativen Arbeit unterstützen? Was benötigt ihr?

Gerhard: Nachdem wir keine „Mainstream Band“ sind, gibt's kaum Notenmaterial für die Besetzung. Jedes Stück wird für uns vom Andy Lachberger, genialer Saxophonist und Arrangeur, transkribiert bzw. arrangiert. Wir werden von einigen Freunden und auch vielen Kunden von mir unterstützt. Hilfe bzw. Sponsoring in jeder Form ist natürlich willkommen, vor allem aber suchen wir nach Auftrittsmöglichkeiten, die zu unserem Stil passen.

supatürfö: Was ist dein Lieblingstitel?

Gerhard: Mein Lieblingstitel ist eigentlich immer der, an dem wir gerade arbeiten. Bei jeder Nummer, die wir erarbeiten, bin ich wieder fasziniert, welches Soundspektrum aus den Streichinstrumenten zu holen ist. Aber aktuell würde ich sagen, die Interpretation von „Zombie“, gesungen von Pia, finde ich sehr cool. Ich bekomme jedesmal Gänsehaut, wenn ich mir das anhöre ...



ICE SKIPPER



SPORT OÖ
Land Oberösterreich · Upper Austria



25 JAHRE PROFS HAT EINIGES ZUR
WELT GEBRACHT, MEIST HAT DAS
MEDIUM WASSER EINE WICHTIGE
ROLLE GESPIELT.



Video abspielen

PROFS - CHRISTIAN FEICHTINGER

PROFS 25 Years – working on a dream

supatrüfö: Hallo Christian! Bist du heute mit einem Maskottchen unterwegs?

Christian: Das Maskottchen steht für Eishockey und da im Speziellen für die Eishockeyweltmeisterschaft 2005 in Wien und Innsbruck. Ist schon lange her, war aber eines unserer Top-Projekte in den letzten 25 Jahren.

supatrüfö: Wie hat eigentlich alles begonnen?

Christian: Eigentlich hat alles bereits im August 1995 in Atlanta/Georgia beim Segeln begonnen. Wir haben dort an der Testregatta für die Olympischen Spiele 1996 teilgenommen und mitten in der Veranstaltung hat mein ehemaliger Segel-Trainer Rudi Höller angerufen und mir mitgeteilt, dass er einen Adjutanten für die Organisation der Eishockey WM 1996 in Wien braucht.

supatrüfö: (lacht) Wie ist dann PROFS entstanden?

Christian: Nach Abschluss der WM war ich um viele Erfahrungen und 30.000 Schilling reicher und mit dem verdienten Geld, gemeinsam mit meinem Studienkollegen Christoph Stadler aus Strobl, wurde ein Laptop, ein Schreibtisch und ein Bürosessel gekauft, die neu zu gründende Firma nach langer Sitzung im Tiroler Häusl „PROFS“ benannt und in meinem alten Kinderzimmer in der Langwies das erste PROFS-Büro am 1. Juli 1996 aufgesperrt.

supatrüfö: Was waren neben Eishockey die Highlights im PROFS-Portfolio?

Christian: Während der Eishockey WM in Wien ist der damalige Marketingchef der Bank Austria auf uns aufmerksam geworden und hat uns quasi vom Fleck weg für die Betreuung aller Bank Austria-Sponsorings engagiert. Vom Österreichischen Langlauf-Nationalteam, das 1999 in der Ramsau die 4x10 km Staffel gewonnen hat, über die Eisschnelllauf-Gräfin Emese Hunyady bis hin zur Österreich Rundfahrt, die wir 5 Jahre begleitet haben und zum SK Rapid Wien ...

supatrüfö: Eine deiner Leidenschaften war und ist der Wassersport, Surfen, Segeln ... gewesen und natürlich auch der Traunsee, wo deine Firma ja in einer alten Schiffswerft beheimatet ist.

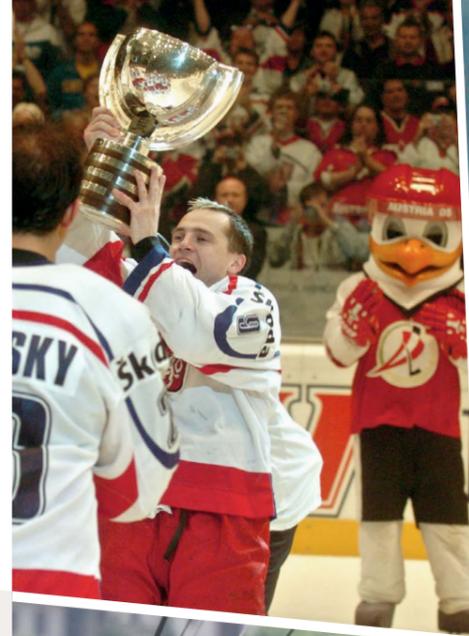
Christian: Ganz besonders und speziell für mich waren die Regatten des RC 44 Austria Cup von 2008 bis 2012. Da haben wir die Stars des America's Cup – und viele meiner Freunde aus meiner aktiven Sportlerzeit – zum ersten Mal an einen Binnensee gebracht. Speziell an den ersten Austria Cup werde ich mich immer erinnern. Am Tag vor der Regatta hat ein Viechtauer-Sturm die riesigen Boote samt den Bojen aus der Gmundner Bucht losgerissen, abgetrieben und ordentlich zerbeult, und zwei Tage danach hat der Florian Vogl in Kaarbach dem Larry Ellisson erklärt, dass es ihm scheißegal ist, ob jemand der sechstreichste Mensch der Erde ist, wenn er nicht grüßen kann, bekommt er von ihm nichts zum Essen und zum Trinken.

supatrüfö: Beide können wir uns an ein Wochenende im September 2003 erinnern ...

Christian: Class One-Powerboote am Traunsee fahren zu lassen, war sicher das Verrückteste, was wir jemals organisiert haben. Es war sicher die teuerste Erfahrung, die wir jemals gemacht haben, aber auch die Aufregendste. Die Bilder vom australischen Boot, das sich bei 260 km/h vor Traunkirchen in die Luft geschraubt hat und Gott sei Dank wieder auf den Schwimmern gelandet ist, haben es in diesem Jahr in die weltweiten ESPN TOP-10 Sportbilder des Jahres geschafft.

supatrüfö: Was machen PROFS und Christian Feichtinger jetzt?

Christian: Die bet-at-home ICE Hockey League beschäftigt uns als Team und mich als Geschäftsführer mittlerweile seit 21 Jahren, 365 Tage im Jahr und faktisch 24 Stunden am Tag, in mittlerweile 6 Ländern mit 14 Mannschaften, Segeln bei Olympia, Kultur ...



CAM STORIES



“ WORAUF ES MIR BEIM FILMEN
UND FOTOGRAFIEREN ANKOMMT.

FRISCH.

photo. film. werbeagentur.



EBENSEE



WWW.FRIEDRICHSSCHEICHL.COM



FRISCHPHOTO



KRISSY'S WIMPERNZIMMER



JULIA SCHWARZ



Video abspielen

FRISCHphoto, FRISCHfilm, FRISCHwerbeagentur - FRIEDRICH SCHEICHL

Die Idee ist vorher

supatrüfö: Servus FRISCH! Du magst ja nicht unbedingt alles ausplaudern und alle Tipps und Tricks verraten oder mich beim Shooten zuschauen lassen – stimmt das?

Friedrich: (lacht) Hi **supatrüfö!** Das stimmt so nicht ganz, hab dich gerne an meiner Seite. Meine Erfahrung zeigt mir nur, dass für mich die besten Ergebnisse rauskommen, wenn das Team so klein wie nur möglich ist. Ich gebe gerne in einem Gespräch mein Wissen weiter und ich bin der Meinung, dass jeder seine eigenen Erfahrungen machen muss, dann kann man sich mit wem auch immer austauschen und weiter arbeiten, sich verbessern, um immer in die Richtung zu steuern, die man selber will. Ich habe andere Ziele als jeder andere, ich sehe die Dinge anders als jeder andere - wir sind halt alle verschieden und so kommt auch eine supa Vielfalt bei allen Kreativen heraus. ;-)

supatrüfö: Heute zeigst du uns anhand von ein paar Bildern, was für dich entscheidend ist und für dich im Mittelpunkt steht?

Friedrich: Gerne! Wir nehmen ein Shooting her, das wir im Herbst gemacht haben. Das Team bestand aus den Mädels von Krissy's Wimpernzimmer, die vorher Haare und Make-up gemacht haben, und aus Julia, dem Model, meinen zwei Rucksäcken mit Equipment, ein paar Outfits zur Auswahl und meinem VW-Bus zum Umziehen, Aufwärmen und Fortbewegen. Kleiner geht's bei der Art der Fotos und Filme, die ich mache, nicht. Meine Vorstellung war, eine Location und einen Look zu bekommen, der an Schottland, Irland erinnern sollte, und den Kontrast zwischen Frau und Landschaft abbildet. Beides wunderschön, und damit entsteht etwas

Neues, vorher nicht Dagewesenes, und das ist der schönste Augenblick für mich.

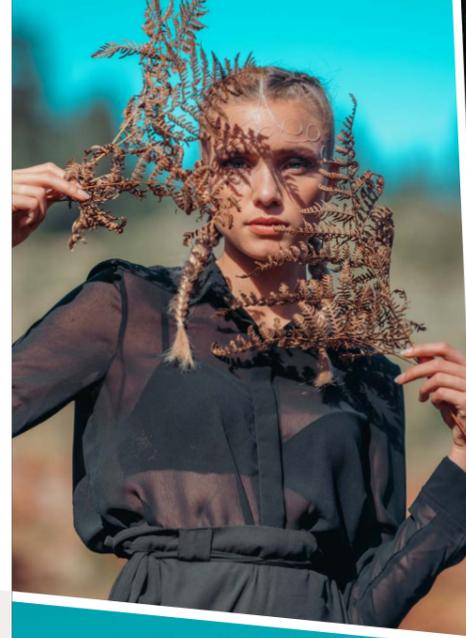
supatrüfö: Ok, und dann steht man da in der Natur und fängt planlos zu filmen und zu fotografieren an?

Friedrich: (lächelt) So mag es aussehen, wenn uns jemand zusieht. ;-) Du musst wie ein Adler die Umgebung absuchen und den Wind nutzen, dich leichtfüßig wie ein Boxer bewegen, dich drehen, ein paar Meter weiter gehen, wieder schauen und probieren. Musst das Licht und die Schatten beobachten, da wir nur mit dem vorhandenen Licht arbeiten, und du musst die fertigen Bilder bereits sehen und den Flow im Film spüren und erzeugen. Die Kamera ganz sanft führen, mit dem Gegenlicht spielen und die richtigen Anweisungen geben. Das Model kann nicht immer wissen, was du willst.

supatrüfö: Technik ist für dich?

Friedrich: Spannend und herausfordernd, du musst sie im Griff haben, das dauert oft lange genug, gerade beim Filmen. Die Kameras benötigen die richtigen Einstellungen – ich mag bei den Foto-Portrait-Aufnahmen Blende 5.6., da wird der Hintergrund schön verschwommen. Beim Filmen geht's noch weiter runter bis 1.8., kombiniert mit 20, 35, 50 oder 85 mm Linsen, einem Gimbal, damit nichts wackelt, die richtige Verschlusszeit, damit die Bewegung natürlich und cineastisch erscheint. Die Filmempfindlichkeit spielt auch eine Rolle, je nach Kamera. Das Farbprofil und die Kodierung müssen passen, damit die Nachbearbeitung nicht zur Folter wird, weil dein Rechner die Daten nicht mehr verarbeiten kann.

supatrüfö: Klingt einfach. ;-)



Magenta[®]

Wer kombiniert, profitiert!

Mobilfunk mit Internet kombinieren und
Magenta[®] EINS Kunde werden



Voraussetzung ist die Kombination von einem berechtigten Internettarif mit mindestens einem weiteren Magenta Mobilfunktarif auf der gleichen Wohnadresse.
Details unter www.magenta.at/magentaEINS.

EP:TV-Partner

ElectronicPartner

4802 Ebensee, Bahnhofstraße 51, Tel.: 06133/20855, Fax: 06133/208554

www.ep-tvpartner.at, tv.partner@aon.at